



Sauna Control

STG 2100 - F

Artikelnummer 37.470.01 (80414)

(Nur Temperatursteuerung)



STG 2100 - FH

Artikelnummer 37.470.11 (80416)

(Temperatur und Feuchtesteuerung)



ⓓ Montage und Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis	2
1.0 Lieferumfang	3
2.0 Technische Daten	3
3.0 Symbolerklärung	3
4.0 Allgemeine Hinweise zum Saunabetrieb	4
5.0 Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	4
6.0 Wandmontage der Steuergeräte	6
7.0 Steuergerät - Ausführungen	7
8.0 Fühlermontage	8
9.0 Anschlussplan STG 2100 - F	9
9.1 Anschlussplan STG 2100 - FH	10
10.0 Inbetriebnahme - Bedienung - Anzeige	11
11.0 Anzeigemodus / Zeit - Temperatur	17
11.1 Anzeigemodus / Feuchte - Beleuchtung	18
12.0 Fehlermeldungen	19
13.0 Explosionszeichnung STG 2100 - F	20
13.1 Stückliste STG 2100 - F	21
13.2 Explosionszeichnung STG 2100 - FH	22
13.3 Stückliste STG 2100 - FH	23
14.0 Konformitätserklärung	24
Recyclinghinweise	25
Garantieurkunde	26
Serviceblatt	27

1.0 - Lieferumfang

(Technische Änderungen vorbehalten)

Zum Lieferumfang des Steuergerätes gehören folgende Komponenten:

1. Steuergerät mit Bedienpaneel und integriertem Lastteil
2. Sensor mit Ofenfühler und Temperatursicherung
3. Sensor mit Temperaturfühler / Feuchtefühler
4. 2 Stück Fühlergehäuse
5. 1 Stück Silikon-Fühlerkabel 3/4-adrig mit ca. 5 mtr. Länge
6. Montagebeutel (3 Stück Schrauben 4 x 40mm und 4 Stück Schrauben 3 x 30 mm)

2.0 - Technische Daten

Abmessung Gehäuse	Breite 235 mm - Höhe 195 mm - Tiefe 75 mm
Bedienung	Berührungsfeld – Touch-Bedienung
Anzeige	4 Felder a 15 mm x 30 mm
Schutzart	IPX4
Nennspannung	400 V ~ 3 N PE
Schaltleistung finnischer Betrieb	maximal 10,8 kW ohmsche Last (AC1 Betrieb)
Schaltleistung Feuchtebetrieb	maximal 9,3 kW plus 1,5 kW für Bio-Verdampfeinheit
Regelbereich Finnisch-Betrieb	5° bis 100 ° Celsius - 5° Verstellung
Regelbereich Bio-Betrieb	5° bis 70 ° Celsius - 5° Verstellung
Ofenfühlerbegrenzung	125° Celsius (Ofen Fühler Nr. 1)
Temperaturbegrenzung	140° Celsius (Ofen Fühler Nr. 1)
Temperaturanzeige	maximal 110° Celsius (RAL-Punkt Fühler Nr. 2)
Feuchteanzeige	maximal 95 % (RAL-Punkt Fühler Nr. 2)
Feuchtesteuerung	Messung durch Feuchtefühler - Istmessung
Heizzeitbegrenzung	240 Minuten oder 4 Stunden
Beleuchtung	Maximal 60 Watt – Dimmbar 10 % Verstellung
Umgebungstemperaturen Außenbereich	-15° bis plus 40 °Celsius Schutzgehäuse erforderlich (spritzwassergeschützt)

3.0 - Symbolerklärung



Information!

Gibt dem Nutzer nützliche Tipps und Informationen zum Bedienen und Nutzen der Saunaanlage (Saunakabine, Saunaofen Saunasteuerung)!



Warnung!

Hinweise auf mögliche Gefahren, gefährliche Situationen oder Verletzungsgefahr!



Gefahr!

Hinweise auf mögliche Gefahren, gefährliche Situationen die bis zum Tode führen können!



Achtung!

Hinweise die bei Nichtbeachtung zu Defekten oder Beschädigung von Bauteilen führen kann.



Elektrische Spannung!

Warnt vor Spannung und Hochspannung! Bei Nichtbeachtung kann es zu Stromschlägen führen.



4.0 - Allgemeine Information und Hinweise zum Saunabetrieb

4.1 - Saunakabine – Saunaofen - Saunasteuerung

Die Steuergeräte STG 2100 – F und STG 2100 – FH sind Bestandteile einer gut funktionierenden Saunakabine sofern alle erforderlichen Gegebenheiten fachgerecht erfüllt werden.

Ein Steuergerät in Verbindung mit einem geeigneten Saunaofen kann nur optimal arbeiten, wenn die elektrischen Anschlüsse vom Hauptverteiler zum Steuergerät und vom Steuergerät zum Saunaofen korrekt und fachmännisch nach unseren Schaltplänen und Vorgaben mit dem dafür vorgegebenen Materialien durchgeführt werden.

Störungen am Steuergerät können ebenso durch unzureichende Zuluft, oder nicht ausreichender Durchlüftung des Saunaofens sowie auch durch zu geringe, oder fehlende Abluftöffnungen infolge von Dauerbetrieb entstehen. Bitte beachten sie hierzu unser beiliegendes „Infoblatt“.

Bei Temperatur und auch Feuchteinstellungen kann es zu Abweichungen zwischen eingestellter und angezeigter Temperatur und auch Feuchte kommen. Dies hat den Hintergrund, dass mechanische Anzeigergeräte meist an der Saunainnenwand angebracht sind. Die Saunawand weist jedoch immer tiefere Temperaturen auf als die tatsächliche Lufttemperatur in der Kabine. Feuchteanzeigen können bei Neustart unrichtige Werte anzeigen solange die Kabine nicht auf ausreichende Temperatur erwärmt wurde.

5.0 - Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

5.1 - Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Steuergeräte STG 2100 - F und STG 2100 - FH sind nur zur Steuerung von Saunaöfen bis zu einer maximalen Leistung von 10,80 kW zugelassen.

Das Steuergerät STG 2100 - F kommt bei Saunaöfen mit finnischem Betrieb (Nur Temperatursteuerung) zum Einsatz und das Steuergerät STG 2100 - FH kann im Biobetrieb (Temperatur und Feuchte) verwendet werden.

Die Verwendung kann in dafür geeigneten Saunakabinen erfolgen!

Das Steuergerät ist nur für den Betrieb von geprüften Saunaöfen und den Einsatz in dafür vorgesehenen Saunakabinen geeignet.

Die Steuergeräte sind nur für den Betrieb in privaten Haushalten zugelassen!

Ansprüche jeglicher Art von Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Für alle daraus entstehenden Schäden haftet ausschließlich der Bediener beziehungsweise der Betreiber.

5.2 - Installation und elektrischer Anschluss

Die Steuergeräte sind ordnungsgemäß nach mitgelieferter Montageanleitung zu montieren und nach dem beiliegenden Schaltplan elektrisch anzuschließen.

Der elektrische Anschluss vom Hauptverteiler des Wohngebäudes zum Steuergerät und vom Steuergerät zum Saunaofen darf nur von einem zugelassenen Elektrofachmann, oder einem Elektrounternehmen durchgeführt werden.

Die Anlage ist mit einem separaten Fehlerstromschutzschalter (FI-40A-30mA) auszustatten.

5.3 - Gefahren durch elektrische Spannung

Bei Berührung von spannungsführenden Teilen kann es zu lebensgefährlichen Verletzungen kommen.

Vor allen Arbeiten an der Anlage oder der Installation muss die Stromversorgung zum Steuergerät spannungsfrei geschaltet werden und ist gegen Wiedereinschalten zu sichern.

5.4 - Anforderung an den Bediener

Dieses Steuergerät und der angeschlossene Saunaofen dürfen nur von Personen über 18 Jahren bedient und betrieben werden. Psychisch gehandicapte Personen dürfen ohne Aufsicht das Steuergerät nicht bedienen. Die bedienende Person hat darauf zu achten, dass vor Inbetriebnahme sichergestellt wird, dass keinerlei brennbaren Gegenstände (Handtuch, Bademantel etc.) auf oder unter dem Saunaofen liegen, oder in der Nähe des Saunaofens gelagert werden.

5.5 - Änderungen und Umbauten

Änderungen und Umbauten an den Steuergeräten bzw. an der Verschaltung oder an den elektrischen Anschlüssen, können zu unvorhergesehenen Gefahren führen! Jegliche Veränderungen an der kompletten Anlage sind untersagt!

5.6 - Sicherheit und Gefahren

Die Bedienungsanleitung vor Montage und Installation ausführlich lesen und die Hinweise auf mögliche Gefahren beachten. Die hier aufgeführten Sicherheitshinweise und die weiteren Hinweise in den folgenden Kapiteln sind absolut zu beachten um Gesundheitsgefahren zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden. Eine unsachgemäße Bedienung kann zu schweren Verletzungen führen.

5.6 - Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie

beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Falls ein ortsfestes Gerät nicht mit einer Netzanschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnung entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweisen, so muss in den Anweisungen gefordert werden, dass eine solche Trennvorrichtung in die festverlegte elektrische Installation nach den Einrichtungsbestimmungen einzubauen ist. Die Anweisungen für befestigte Geräte müssen angeben, wie das Gerät auf seiner Unterlage befestigt wird. Das Verfahren darf nicht auf der Benutzung von Klebstoffen beruhen, da diese nicht als zuverlässige Befestigungsmittel angesehen werden.

Bei Beschädigung der Isolation die Spannungsversorgung sofort abschalten und die Reparatur durch einen Fachbetrieb veranlassen. Arbeiten an der elektrischen Anlage nur durch Fachkräfte durchführen lassen. Niemals Sicherungen überbrücken oder außer Kraft setzen.

Bei Auswechseln von Sicherungen die Leistungsdaten prüfen.

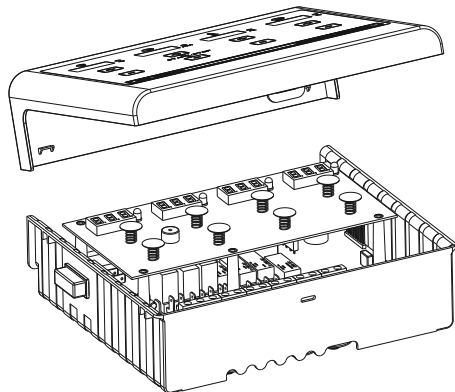
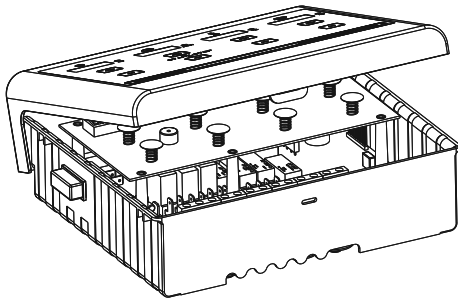
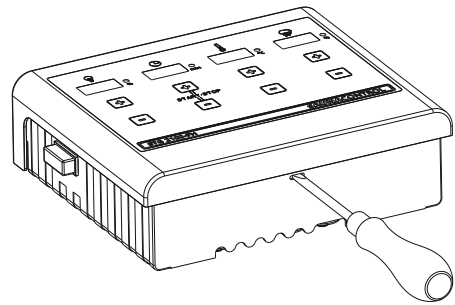
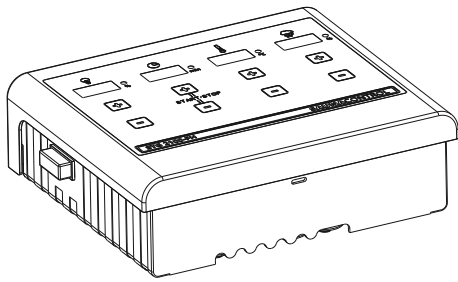
Steuergeräte vor Feuchtigkeit schützen. Das Steuergehäuse darf nur von Fachkräften geöffnet werden

Gegenstände auf dem Saunaofen, oder in der Nähe des Saunaofens können Feuer verursachen und zu Verletzungen führen. Kinder von der Steuerung und dem Saunaofen fernhalten.

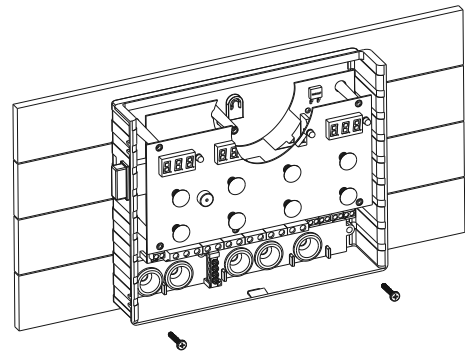
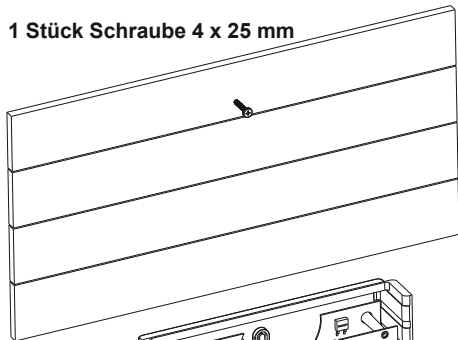
Das Abdecken, oder die unkorrekte Platzierung der Temperatur -und Feuchtefühler kann zu erhöhten Temperaturen führen und somit auch Brände verursachen.

Eine ausreichende Luftzirkulation in und um der kompletten Saunakabine herum ist zu

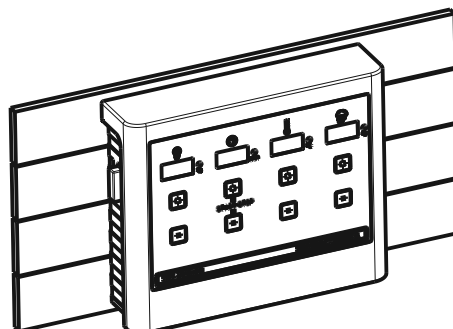
6.0 - Wandmontage Steuergerät



1 Stück Schraube 4 x 25 mm

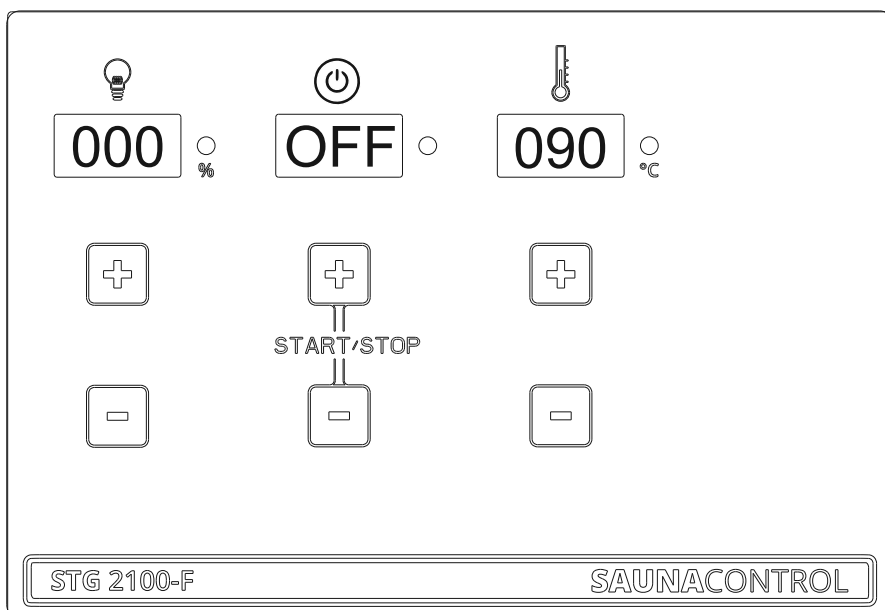


2 Stück Schrauben 4 x 25 mm

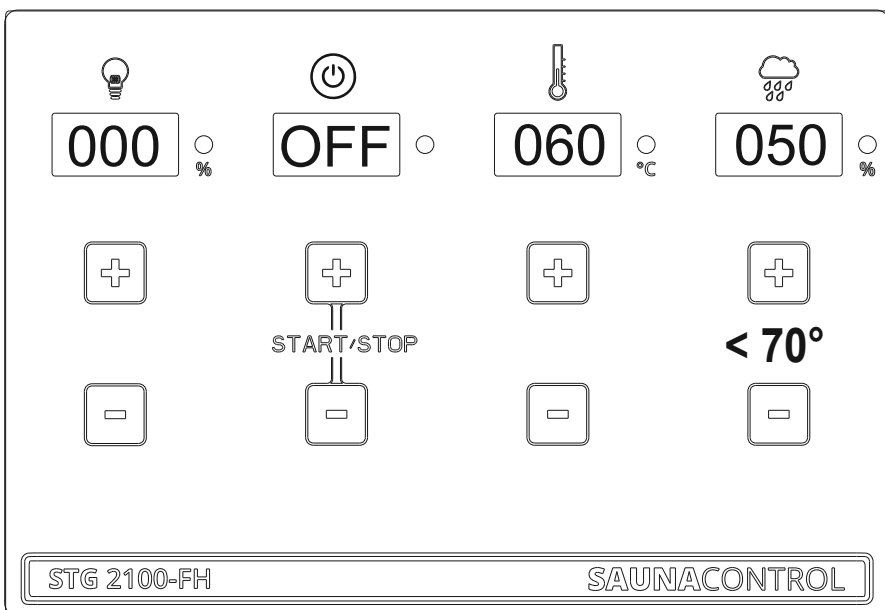


7.0 - Steuergeräte - Ausführungen

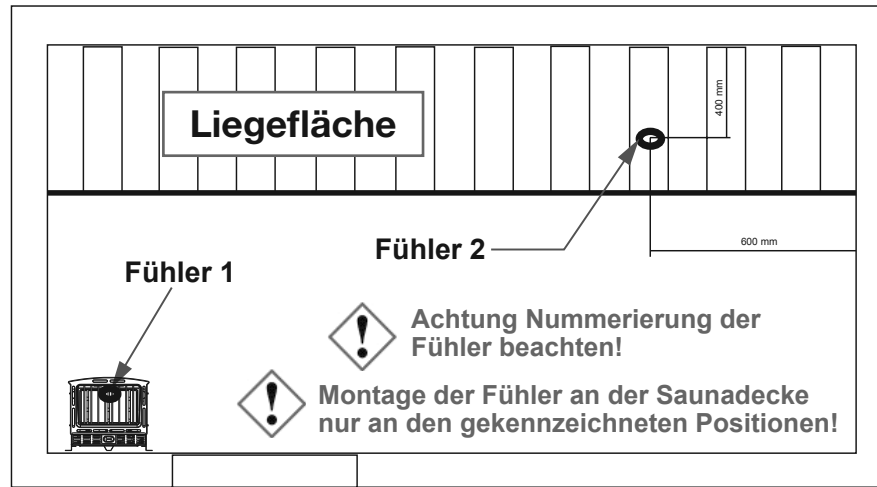
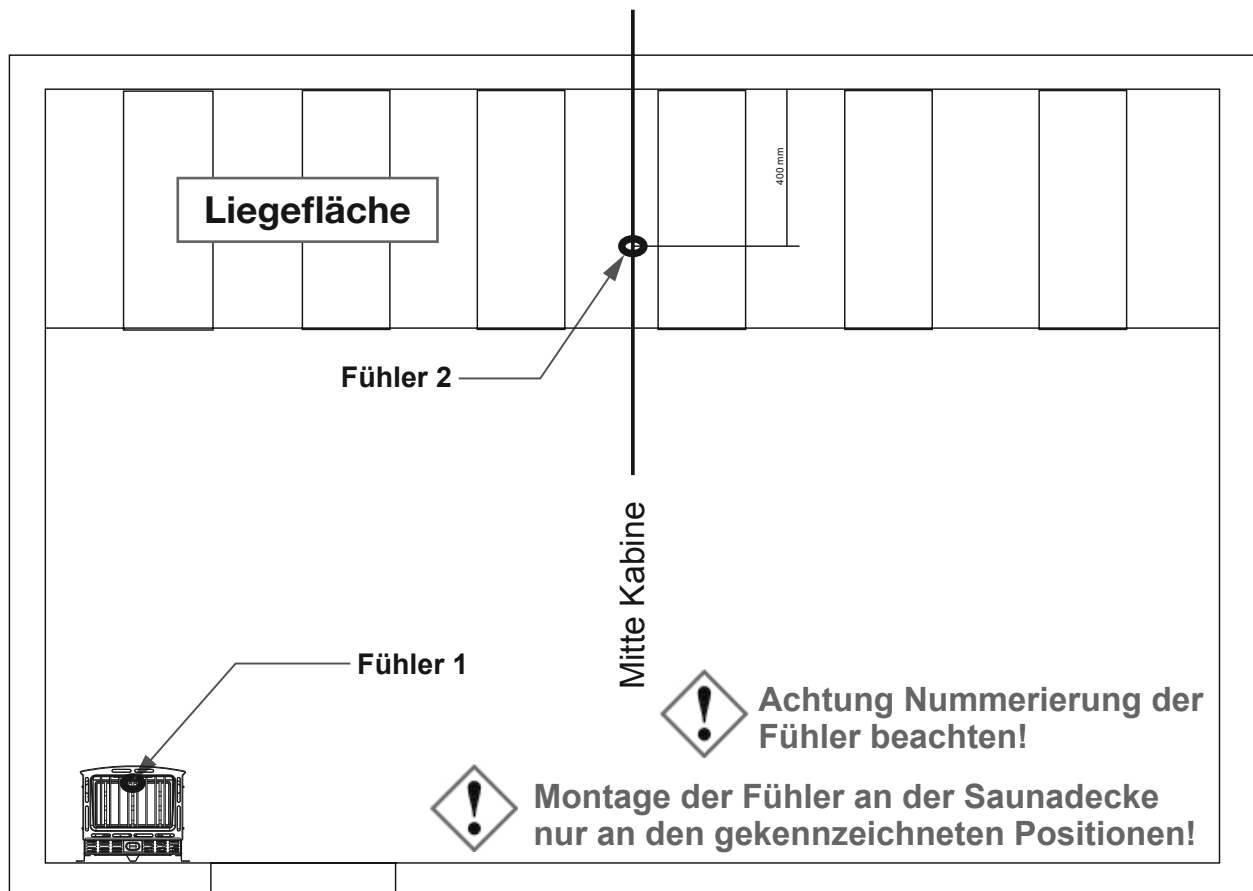
Ausführung für finnischen Betrieb (Temperatur)



Ausführung für finnischen und BIO-Betrieb (Temperatur + Feuchte)



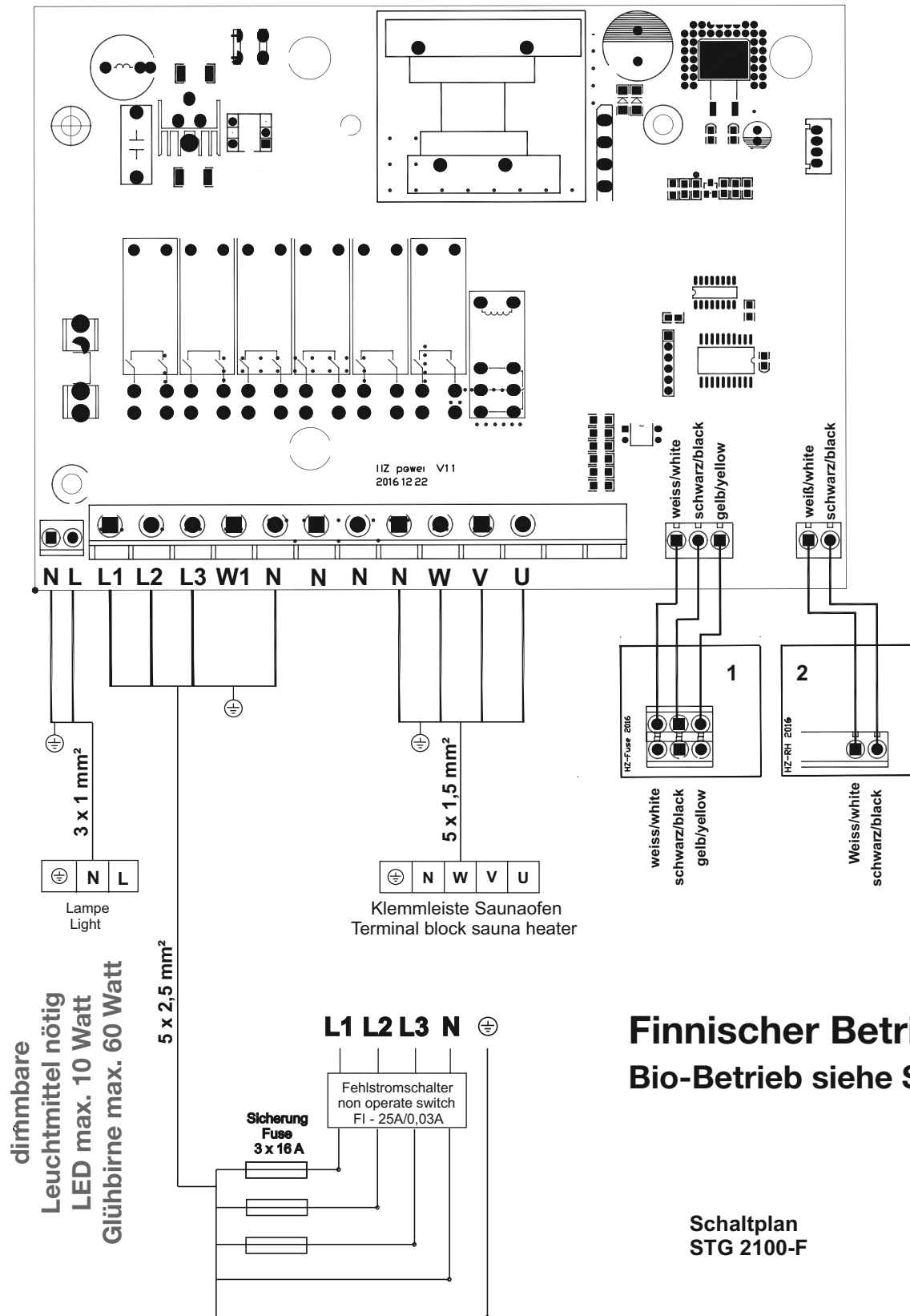
8.0 - Fühlermontage

Draufsicht – Saunakabinen bis ca. 7,99 m³Draufsicht – Saunakabinen größer als 8 m³



9.0 - STG 2100 - F / Anschlussplan

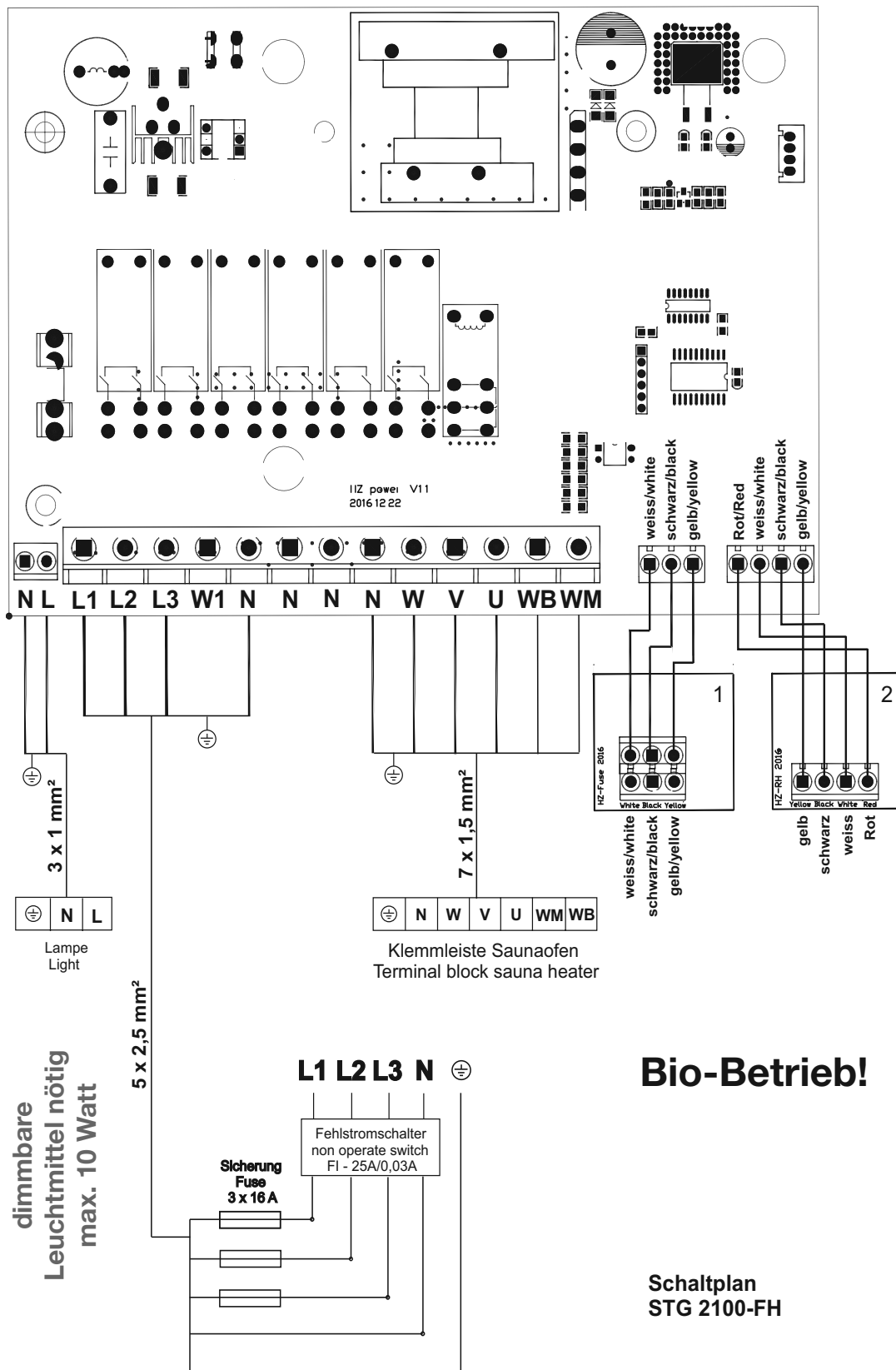
Technischer Support: saunaservice@isc-gmbh.info





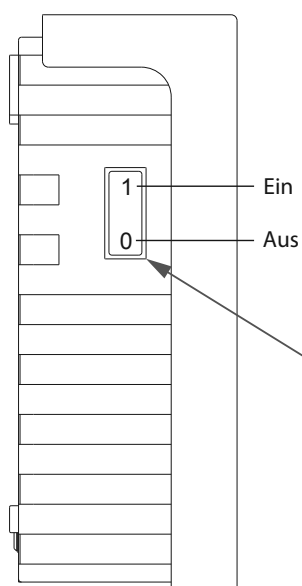
9.1 - STG 2100 - FH / Anschlussplan

Technischer Support: sauNAService@isc-gmbh.info



10.0 - Inbetriebnahme - Bedienung - Anzeigen

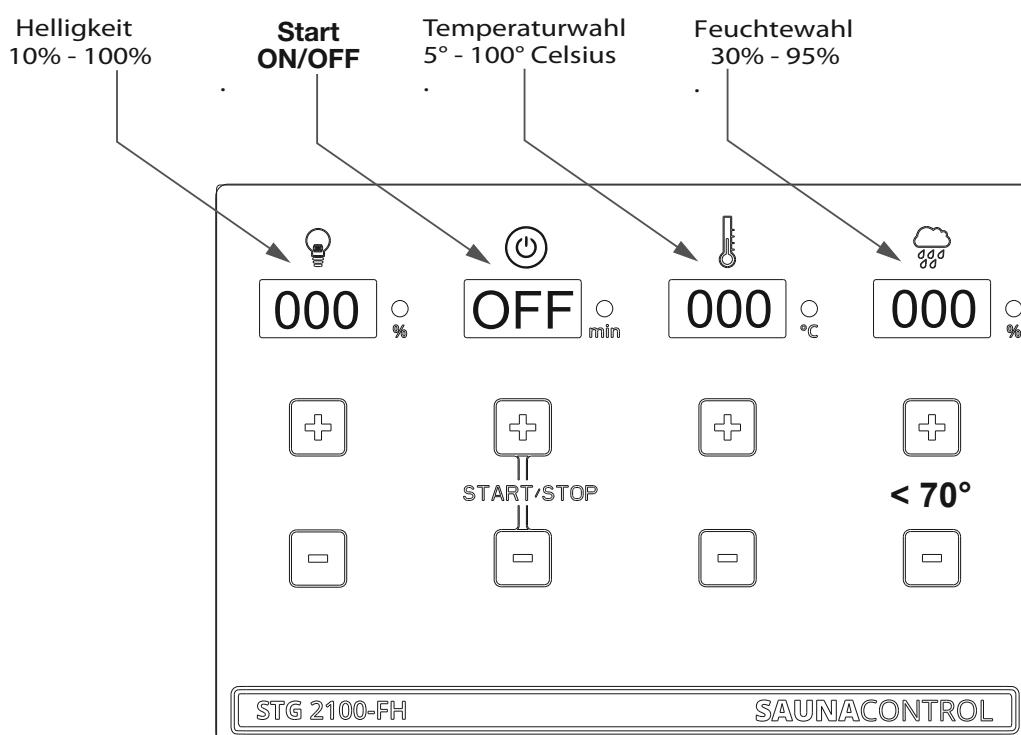
10.1 - Einschalten des Steuergerätes über den Hauptschalter



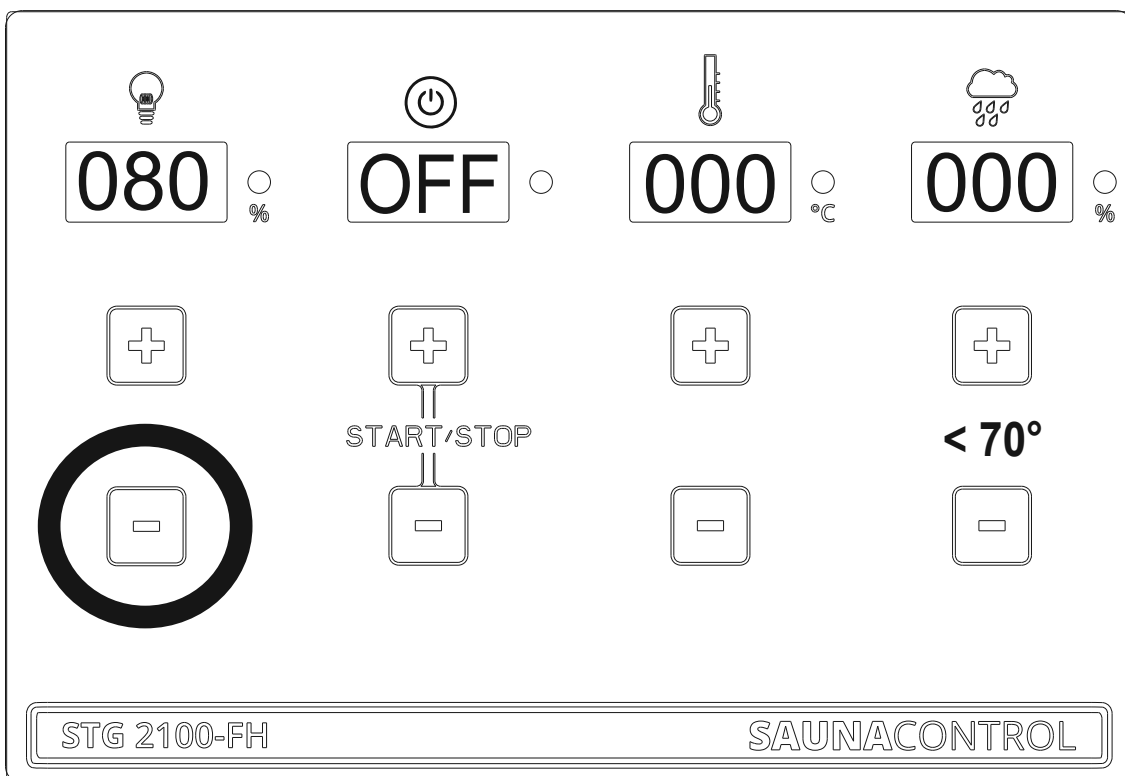
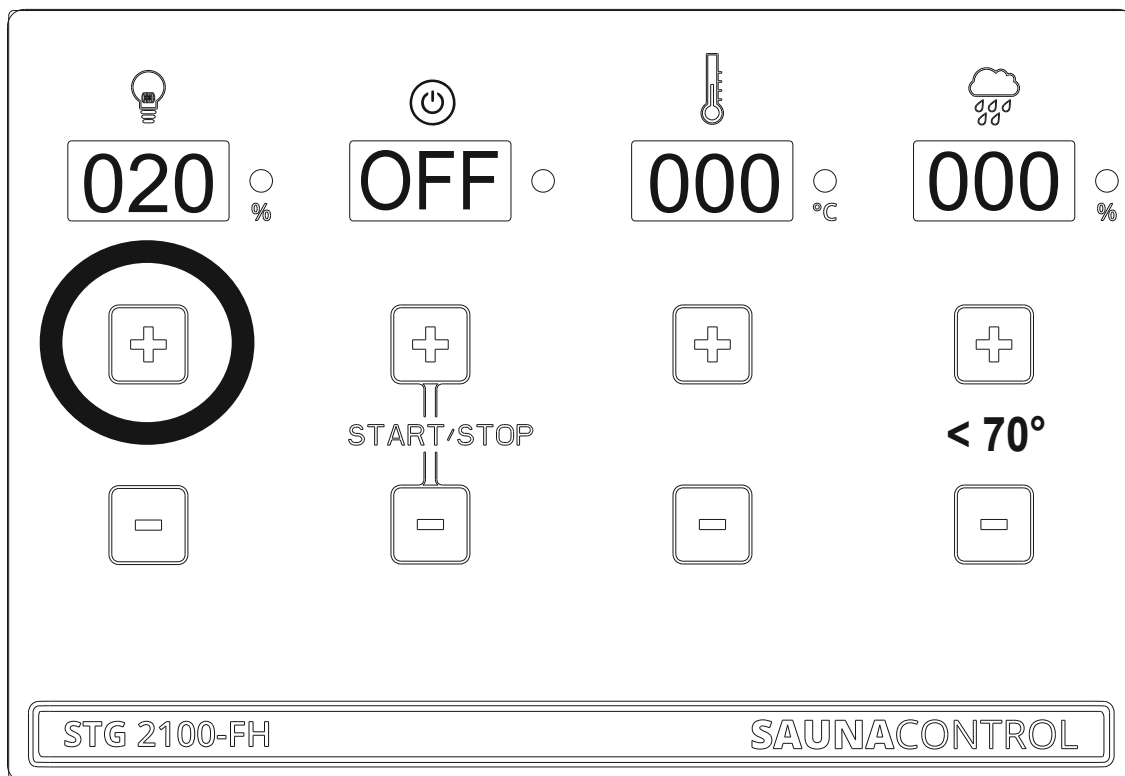
Hauptschalter
einschalten!

Um Werte voreinzustellen ist es ausreichend die mit + und - gekennzeichneten Felder ohne Kraftaufwand zu berühren!

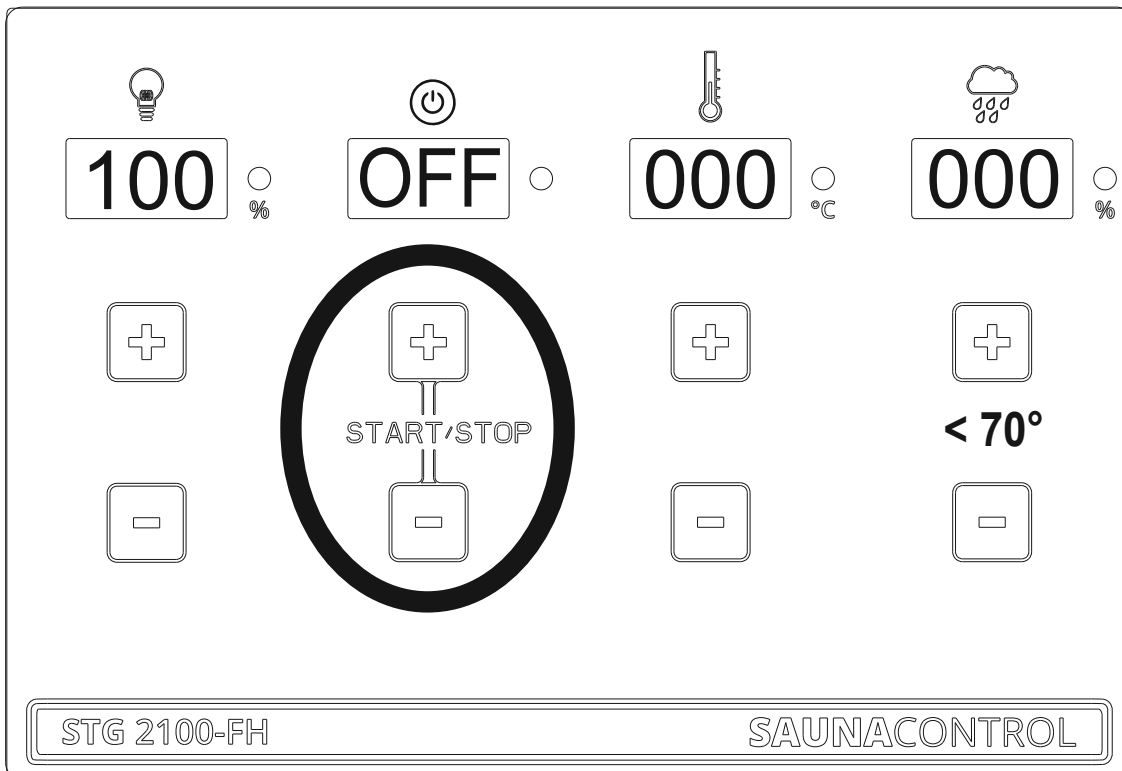
Werte können in beide Richtungen (+ und -) eingestellt werden.



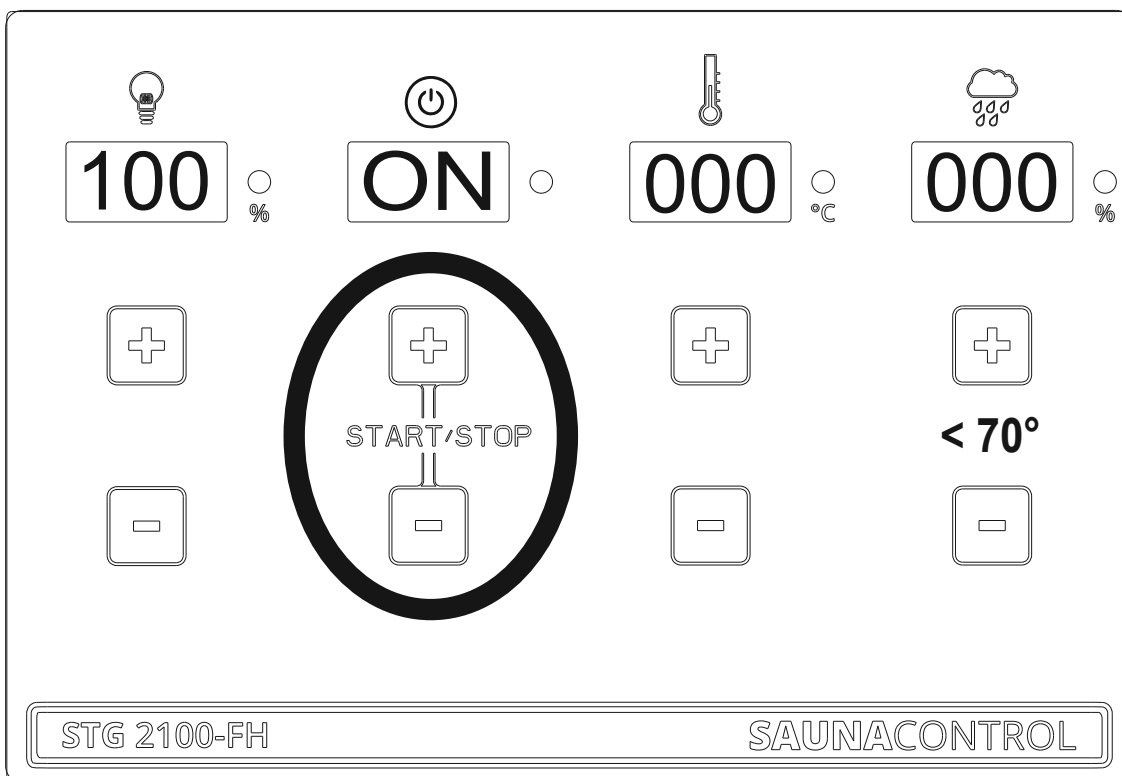
Einstellung Beleuchtung



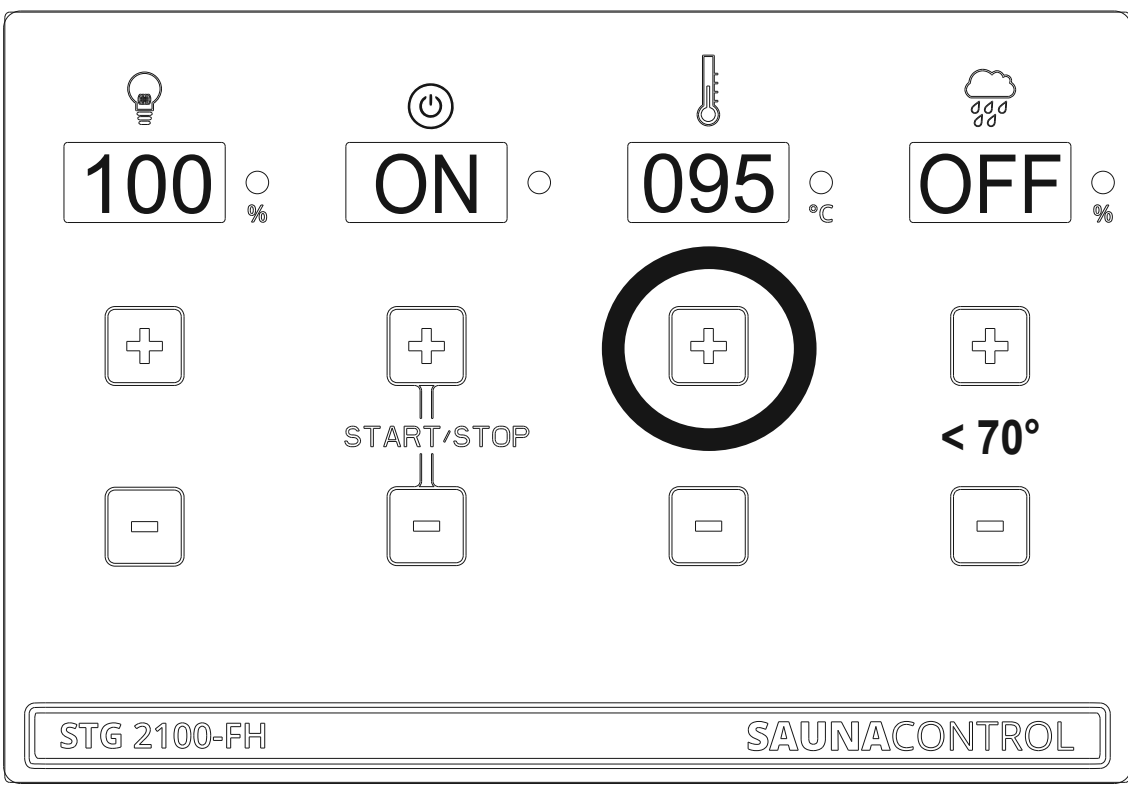
Einstellung Start / Stop



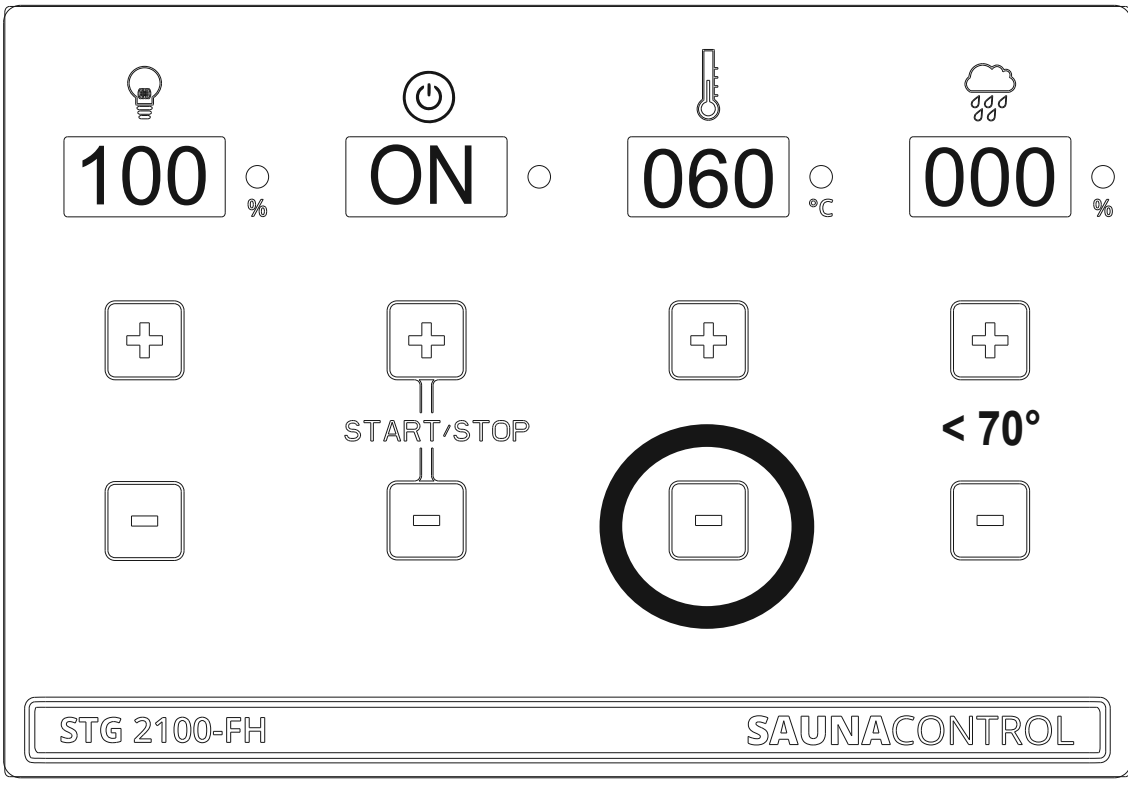
***+ und - Taste gleichzeitig
mit Zeige- und Mittelfinger betätigen***



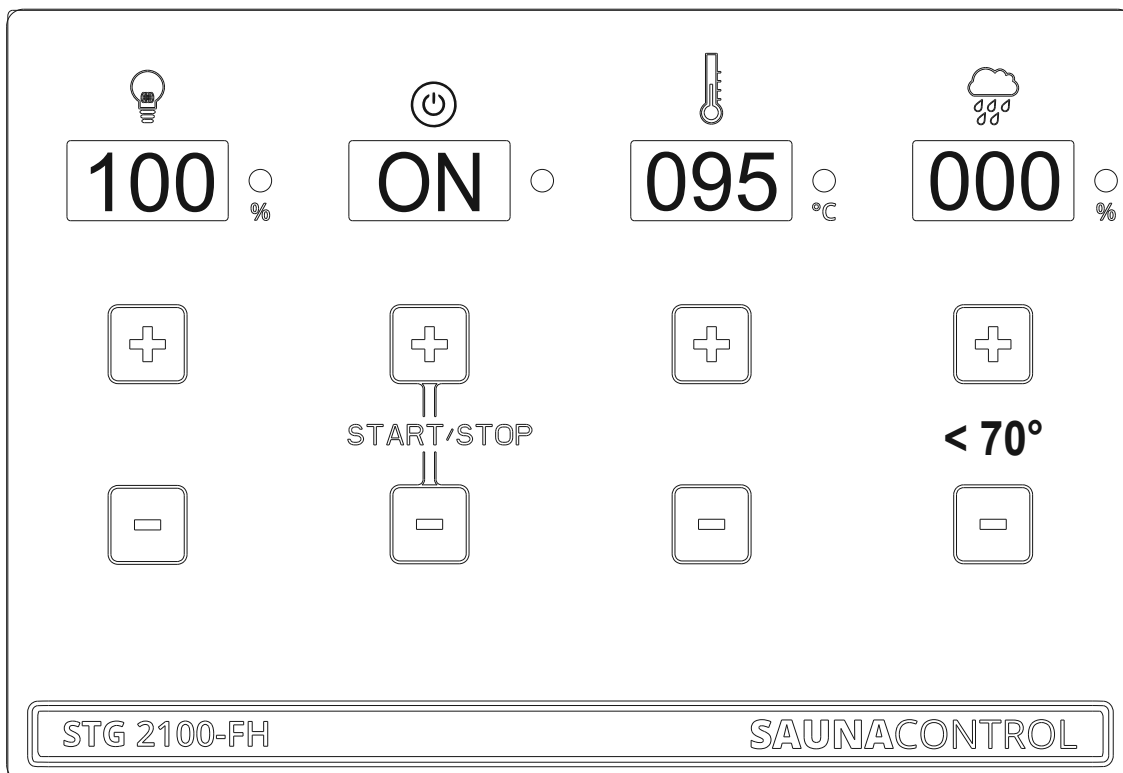
Einstellung Temperatur



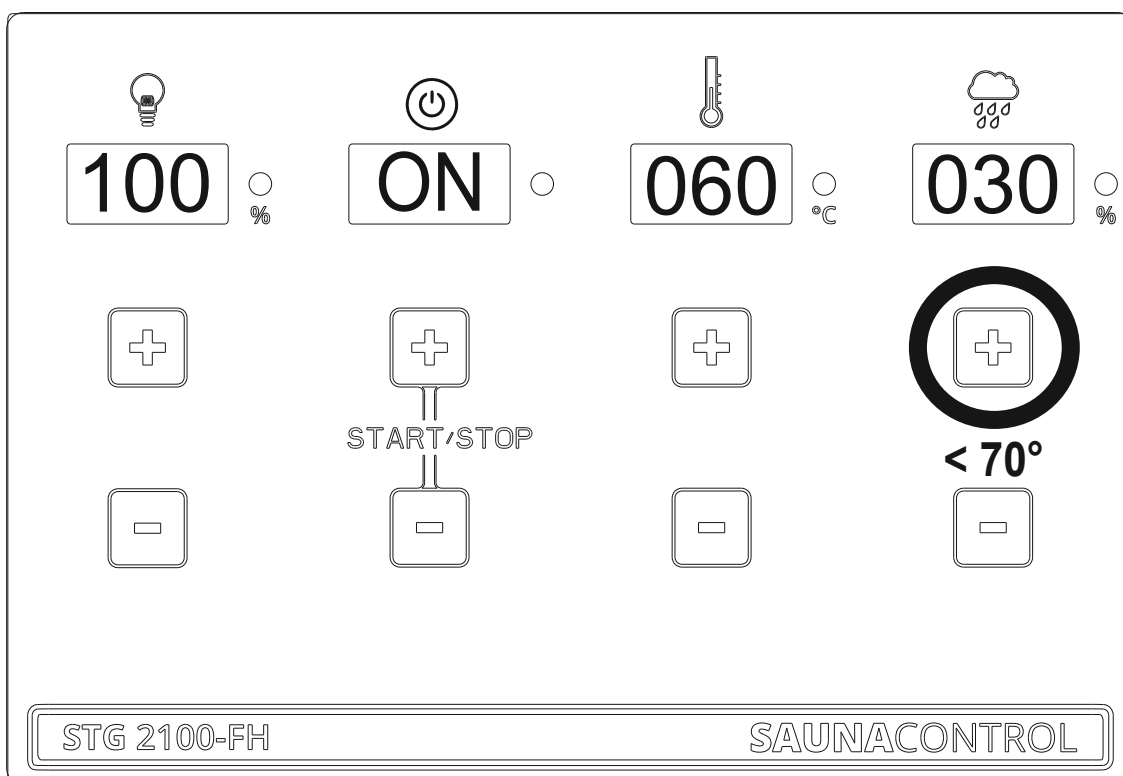
***Einstellung größer 70° - Feuchteanzeige „OFF“
Saunatemperatur größer 70° - Feuchteanzeige „OFF“***



Einstellung Feuchte

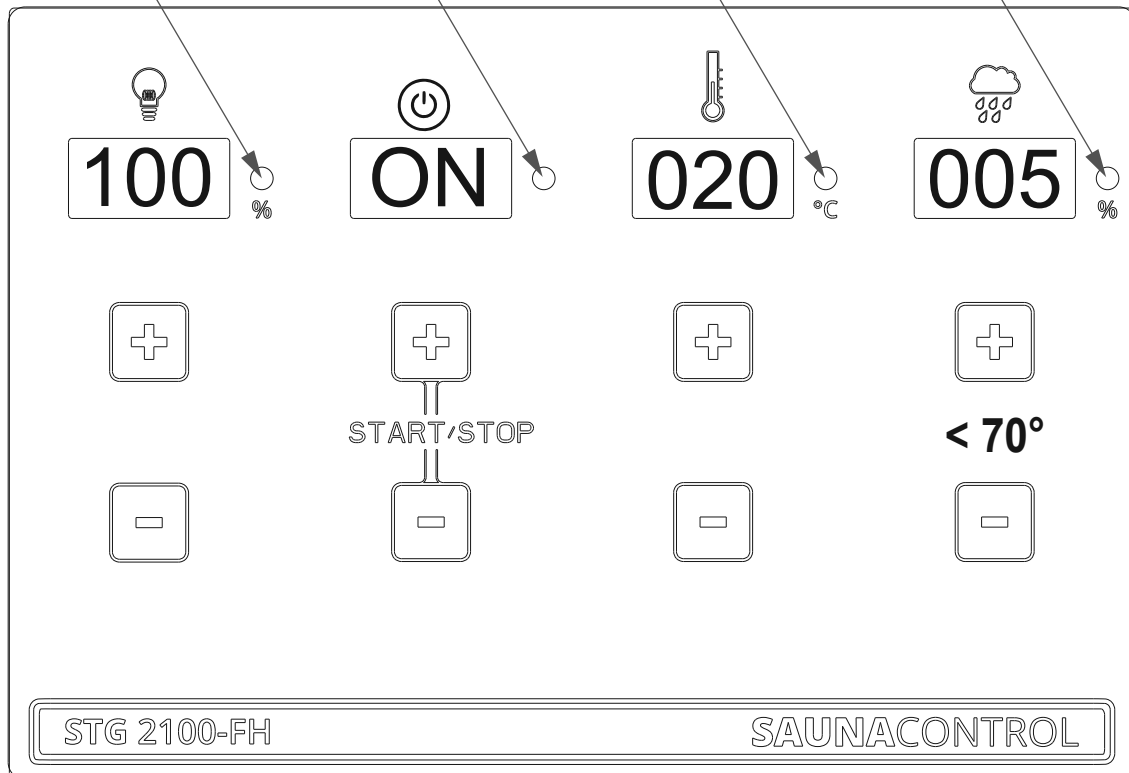


Bio/Feuchtebetrieb ist nur bis zu einer Temperatur von 70° Celsius möglich!









**Bei Wassermangel ertönt ein Brummtton.
Nach 1 Minute automatische Abschaltung des Verdampfers.
Anzeige schaltet auf 000 - Neustart erforderlich**

Ist eine Funktion aktiv, dann leuchtet die LED !
Ist eine Funktion inaktiv ist die LED dunkel !




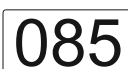

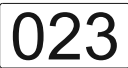

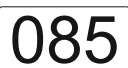


11.0 - Anzeigemodus - Zeit / Temperatur

Start

- 
 ○ Anzeigeblickt - Steuergerät ist im Standby Modus
- 
 ● LED leuchtet - Steuergerät ist im Heizmodus
- 
 ○ Anzeigeblickt nach Heizbetrieb - Steuergerät ist im Standby Modus!
 (Abschaltung nach 240 min.)

Temperatur

- 
 ○ °C
 Temperatureinstellung 5° bis 100° mit + oder - Taste (5° Schritt)
- 
 ○ °C
 Temperaturvorwahl 85° - Anzeigeblickt für 5 Sekunden
- 
 ● °C
 Anzeigeblickt um auf die Ist-Temperatur in der Kabine - LED leuchtet / Heizbetrieb aktiv
- 
 ○ °C
 Temperatur erreicht - LED ist aus / Heizbetrieb inaktiv

11.0 - Anzeigemodus - Feuchte / Beleuchtung

Feuchte



Anzeige zeigt 000, Verdampfer nicht in Betrieb



Anzeige blinkt und schaltet nach 5 Sekunden auf Istwert, LED leuchtet Heizbetrieb des Verdampfers!



Eingestellte Feuchte erreicht, LED aus, Verdampferbetrieb ist im Standby Modus

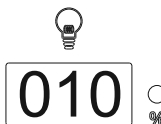


1. Temperatur ist über 70° eingestellt, Verdampfer wird vom System abgeschaltet
2. Verdampfer abgeschaltet (Wassermangel)

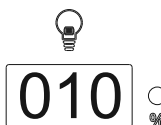
Beleuchtung



Anzeige „000“, Beleuchtung ausgeschaltet, LED aus



Beleuchtung in 10er Schritten einstellbar von 10% bis 100% Leuchtstärke

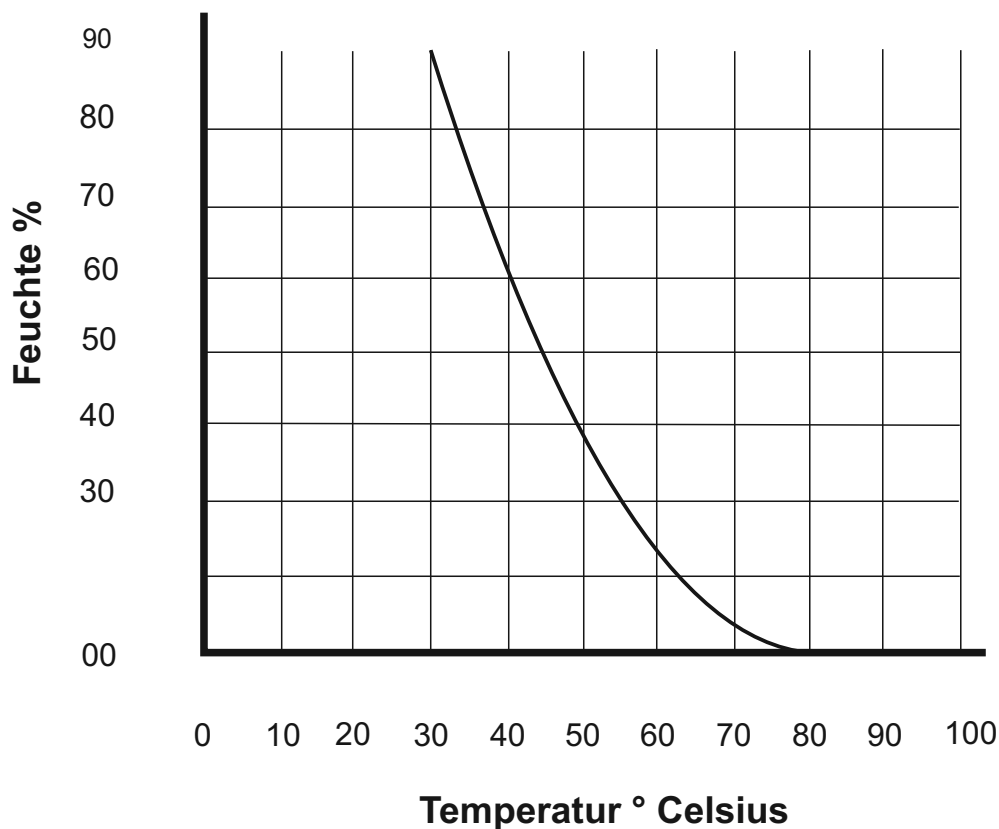


Anzeige blinkt für 5 Sekunden und leuchtet dann auf




LED leuchtet, Beleuchtung ist eingeschaltet

11.1 - Diagramm Feuchte - Temperatur




12.0 - Fehlermeldungen

- 


F01

°C

Temperaturfühler (Fühler 1) am Ofen ohne Kontakt, falsch angeschlossen
- 


F02

°C

Temperatursicherung (Fühler 1) am Ofen ohne Kontakt, falsch angeschlossen
- 


F03

°C

Temperaturfühler (Fühler 2) am RAL-Punkt ohne Kontakt, falsch angeschlossen
(2 Anschlüsse)
- 

F04

%

Feuchtfühler (Fühler 2) am RAL-Punkt ohne Kontakt, falsch angeschlossen
(2 Anschlüsse)
- 

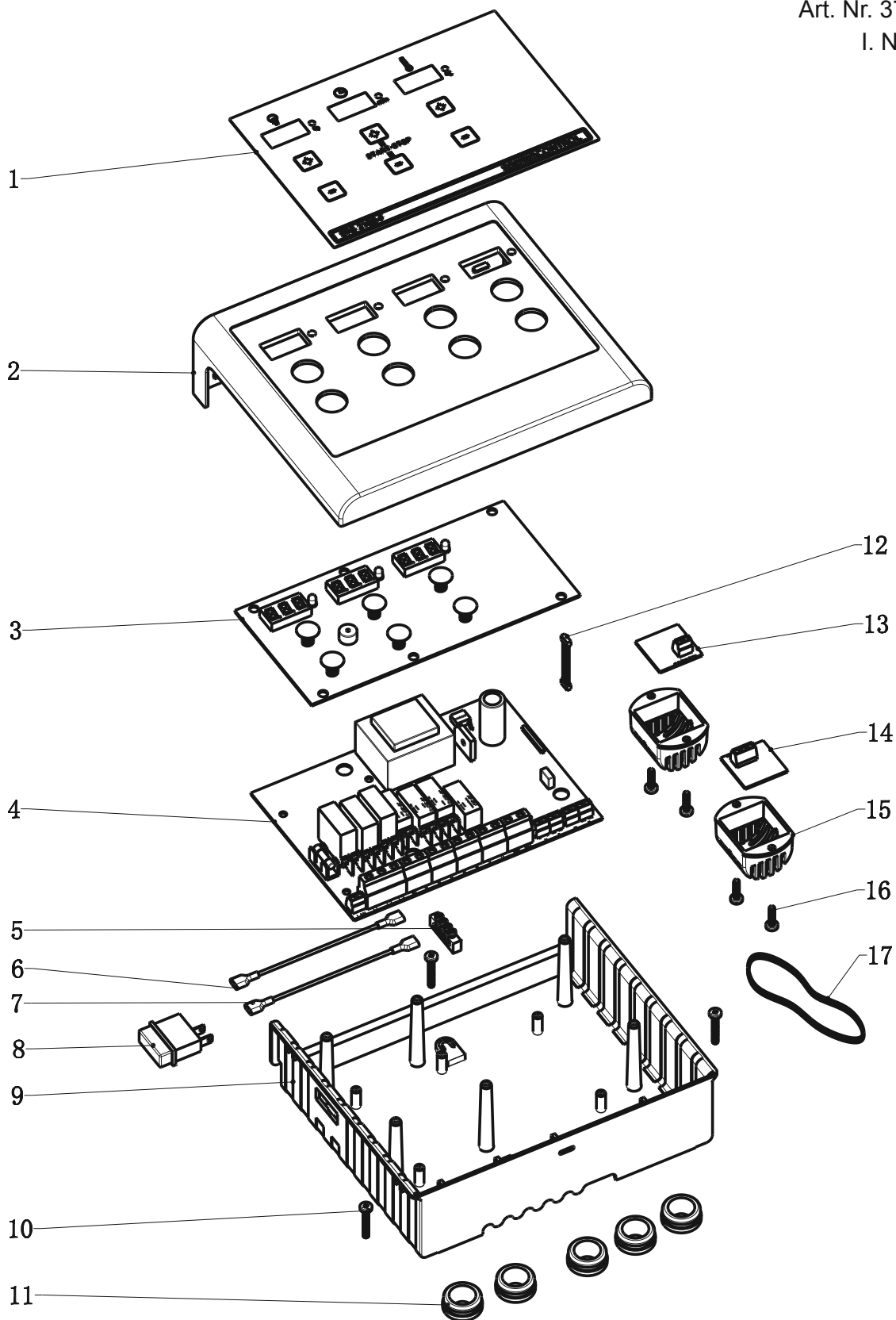
OFF

%

Beim Einschalten des Verdampfers lässt sich kein Wert einstellen
und die Anzeige blinkt und zeigt „OFF“ an!
WM-Klemme (Wassermangelanzeige) nicht angeschlossen!

13.0 - Explosionszeichnung STG 2100 - F

STG 2100 - F
Art. Nr. 37.470.01
I. Nr. 18012

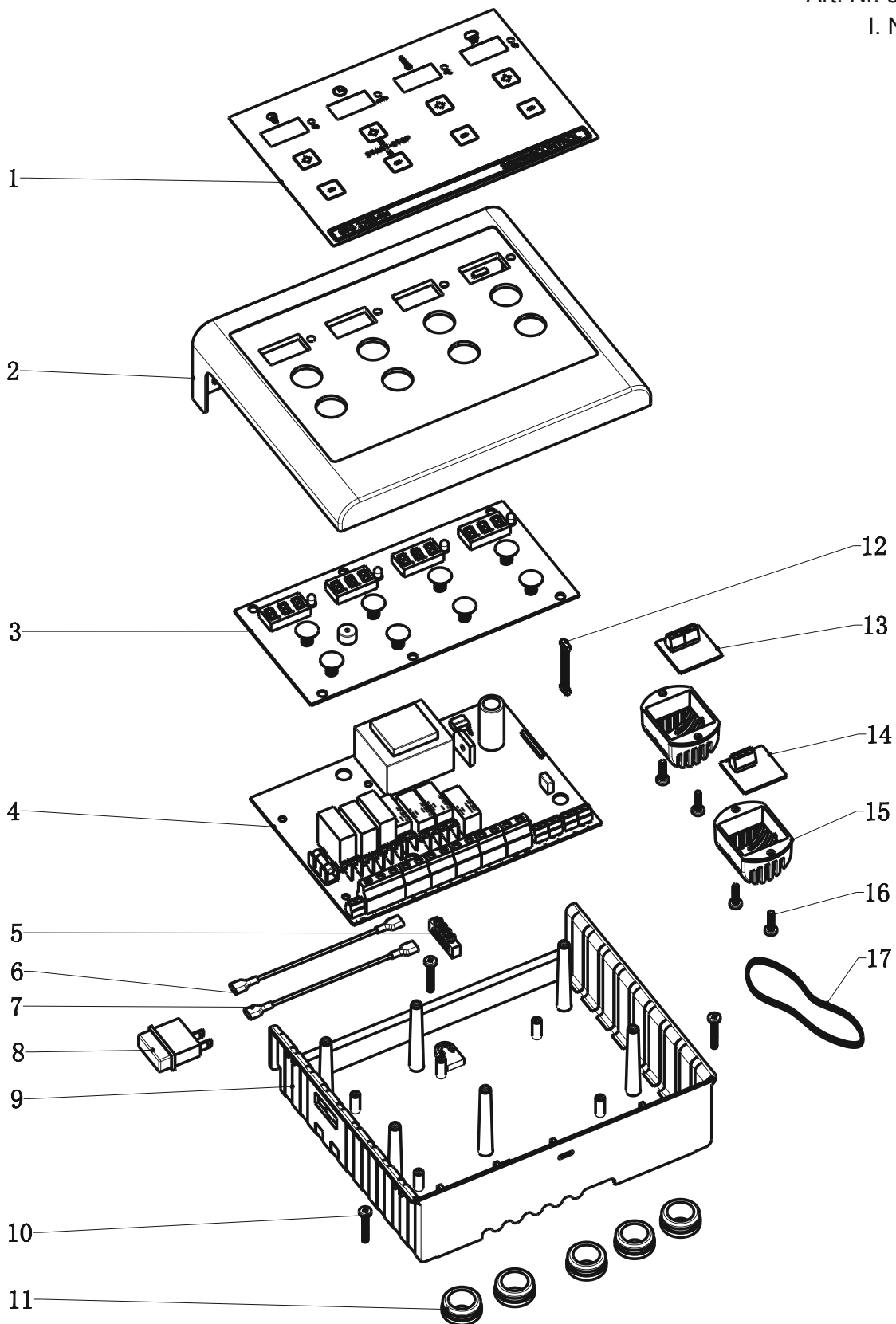


13.1 - Stückliste STG 2100 F

STG 2100-F - Artikelnummer 37.470.01 - I. Nr. 18012				
Pos.	E-Nummer	Bezeichnung	Description	Stück
1	086.50.010.21	Bedienpaneel	Operation panel	1
2	086.50.010.22	Frontteil / Deckel	Top housing	1
3	086.50.010.23	Steuerplatine	PCB for operation	1
4	086.50.010.24	Leistungsplatine	PCB for power	1
5	086.50.010.25	Schutzleiterklemme	Ground connection block	1
6	086.50.010.26	Kabel blau	Cable for switch (blue)	1
7	086.50.010.27	Kabel braun	Cable for switch (brown)	1
8	086.50.010.28	Hauptschalter	Power switch	1
9	086.50.010.29	Gehäuseteil	Bottom housing	1
10	086.50.010.30	Schraube 4 x 25	Screw 4 x 25	3
11	086.50.010.31	Kabeltülle	Shield sleeve	5
12	086.50.010.32	Verbindungskabel - Platine	Cable for PCB connection	1
13	086.50.010.33	Temperaturfühler - RAL Punkt	Sensor RAL-Point	1
14	086.50.010.34	Temperaturfühler - Ofen	Sensor - Oven	1
15	086.50.010.35	Fühlergehäuse	Sensor cover	2
16	086.50.010.36	Schraube 4 x 15	Screw 4 x 15	4
17	086.50.010.37	Kabel für Fühler - 3-adrig	Cable for sensors - 3-lines	5 mtr.

13.2 - Explosionszeichnung STG 2100 - FH

STG 2100 - FH
Art. Nr. 37.470.11
I. Nr. 18012



13.2 - Stückliste STG 2100 FH

STG 2100-FH - Artikelnummer 37.470.11 - I. Nr. 18012				
Pos.	E-Nummer	Bezeichnung	Description	Stück
1	086.50.010.38	Bedienpaneel	Operation panel	1
2	086.50.010.22	Frontteil / Deckel	Top housing	1
3	086.50.010.39	Steuerplatine	PCB for operation	1
4	086.50.010.40	Leistungsplatine	PCB for power	1
5	086.50.010.25	Schutzleiterklemme	Ground connection block	1
6	086.50.010.26	Kabel blau	Cable for switch (blue)	1
7	086.50.010.27	Kabel braun	Cable for switch (brown)	1
8	086.50.010.28	Hauptschalter	Power switch	1
9	086.50.010.29	Gehäuseteil	Bottom housing	1
10	086.50.010.30	Schraube 4 x 25	Screw 4 x 25	3
11	086.50.010.31	Kabeltülle	Shield sleeve	5
12	086.50.010.32	Verbindungskabel - Platine	Cable for PCB connection	1
13	086.50.010.41	Temperatur-Feuchtefühler	Sensor Temperature/Humidity	1
14	086.50.010.34	Temperaturfühler - Ofen	Sensor Oven	1
15	086.50.010.35	Fühlergehäuse	Sensor cover	2
16	086.50.010.36	Schraube 4 x 15	Screw 4 x 15	4
17	086.50.010.42	Kabel für Fühler - 4-adrig	Cable for sensors - 4-lines	5 mtr.



Konformitätserklärung

- ☞ erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- ☞ explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- ☞ déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- ☞ dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- ☞ verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- ☞ declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- ☞ declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- ☞ attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- ☞ förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- ☞ vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- ☞ tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- ☞ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- ☞ potvrđuje sledeću skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- ☞ vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok
- ☞ a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következı konformitást jelenti ki
- ☞ deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- ☞ декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- ☞ paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- ☞ apibūdina šj atbilstīgu EU reikalavimams ir prekės normoms
- ☞ declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- ☞ δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- ☞ potvrđuje sledeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- ☞ potvrđuje sledeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- ☞ potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
- ☞ следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- ☞ проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- ☞ ja izjavuwa slednata soobraznost согласно EU-direktivaata i normite za artikli
- ☞ Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşığıda aşiklanan uygunluđu belirtir
- ☞ erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- ☞ Lysir uppfyllingu EU-reglina og annarra stađla vöru

Steuergeräte STG 2100-F / STG 2100-FH

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = kW; L_{pA} = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 55014-1: 2006 + A1: 2009 + A2: 2011; EN 55014-2: 1997 + A1: 2001 + A2: 2008; EN 61000-6-1: 2007; EN 60335-1 + A11: 2014; EN 60335-2-53: 2011

Landau/Isar, den 01.05.2017

Ulrich Kegerer Director division ISC - Trading

First CE:
Art.-No : I.-No :
Subject to change without notice

Archive-File/Record:
Documents registrar
Wissowweg 22, D-94405 Landau/Isar

Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten.

GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zumachen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück. Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Karibu Holztechnik GmbH • Eduard-Suling-Straße 17 • 28217 Bremen (D)

Tel.: +49 [0] 421 38693 • Fax: +49 [0] 421 386939 50 • E-Mail: service@karibu.de

1 Service Hotline: (+49) 421 38693 33 service@karibu.de

Name:

2

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Ort

Mobil:

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

L-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schnell Helfen. Eine ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie "Gerät funktioniert nicht" oder "Gerät defekt" verzögern hingegen die Bearbeitung erheblich.

4

Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr./ Datum:

- 1 Service Hotline kontaktieren oder an service@karibu.de mailen | 2 Ihre Anschrift eintragen | 3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und i.-Nr. angeben | 4 Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges belegen



Sauna Control

STG 2100 - F

Número de artículo 37.470.01 (80414)
(Solo control de la temperatura)



STG 2100 - FH

Número de artículo 37.470.11 (80416)
(Control de la temperatura y del vapor)



(E) D Montaje y manual de instrucciones

¡Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas.



Índice de contenidos

	2	
1.0	Volumen de entrega	3
2.0	Características técnicas	3
3.0	Explicación de símbolos	3
4.0	Instrucciones generales sobre el funcionamiento de la sauna	4
5.0	Disposiciones generales de seguridad	4
6.0	Montaje en pared de los aparatos de mando	6
7.0	Aparato de mando - Modelos	7
8.0	Montaje de la sonda	8
9.0	Diagrama de conexiones STG 2100 - F	9
9.1	Diagrama de conexiones STG 2100 - FH	10
10.0	Puesta en servicio - Manejo - Indicación	11
11.0	Modo de visualización/tiempo - temperatura	17
11.1	Modo de visualización/Vapor - iluminación	18
12.0	Mensajes de fallo	19
13.0	Plano en expansión STG 2100 - F	20
13.1	Lista de piezas STG 2100 - F	21
13.2	Plano en expansión STG 2100 - FH	22
13.3	Lista de piezas STG 2100 - FH	23
14.0	Declaración de conformidad	24
	Instrucciones de reciclado	25
	Certificado de garantía	26
	Hoja de servicio	27

1.0 - Volumen de entrega

(Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas)

El volumen de entrega del aparato de mando incluye los siguientes componentes:

1. Aparato de mando con panel de mando y módulo de carga integrado
2. Sensor con sonda de estufa y fusible térmico
3. Sensor con sonda térmica/de humedad
4. 2 carcasas de sondas
5. 1 cable de sonda de silicona de 3/4 hilos de longitud de aprox. 5 m
6. Bolsa de montaje (3 tornillos 4 x 40 mm y 4 tornillos 3 x 30 mm)

2.0 - Características técnicas

Dimensiones carcasa	ancho 235 mm - altura 195 mm - profundidad 75 mm
Manejo	panel táctil
Indicación 4	paneles de 15 mm x 30 mm
Tipo de protección	IPX4
Tensión nominal	400 V ~ 3 N PE
Potencia de conmutación modo finlandés	carga óhmica máxima 10,8 kW (funcionamiento AC1)
Potencia de conmutación modo con vapor	máx. 9,3 kW plus 1,5 kW para unidad de vapor BIO
Margen de regulación modo finlandés	5° a 100 °C - graduación de 5°
Margen de regulación modo finlandés	5° a 70 °C - graduación de 5°
Limitador de la sonda la estufa	125°C (sonda estufa núm. 1)
Limitación de temperatura	140°C (sonda estufa núm. 1)
Indicador de temperatura	máx. 110°C (punto RAL sonda núm. 2)
Indicador de humedad	máx. 95 % punto (RAL sonda núm. 2)
Control del vapor	medición mediante sonda de humedad - medición real
Preselección de tiempo	máx. 240 minutos o 4 horas - graduación de 20 min.
Tiempo límite de calefacción	240 minutos o 4 horas
Iluminación	máx. 60 vatios – Dimmer graduación de 10 %
Temperaturas ambiente	-15° a 40 °C
Área exterior	precisa de carcasa de protección (a prueba de salpicaduras)

3.0 Explicación de símbolos



¡Información!

Ofrece al usuario consejos útiles e información para manejar y usar la sauna (cabina de sauna, estufa de sauna, sistema de mando de la sauna).



¡Advertencia!

Instrucciones sobre posibles peligros, situaciones peligrosas y peligro de accidente.



¡Peligro!

Instrucciones sobre posibles peligros, situaciones peligrosas que pueden provocar la muerte.



¡Peligro!

Instrucciones sobre posibles peligros, situaciones peligrosas que pueden provocar la muerte.



¡Tensión eléctrica!

Advierte de tensión y alta tensión. Si no se observa pueden sufrirse descargas eléctricas.



4.0 - Información e instrucciones generales sobre el funcionamiento de la sauna.

4.1 - Cabina de sauna – estufa de sauna - sistema de mando de sauna

Los aparatos de mando STG 2100 – F y STG 2100 – FH son componentes de una cabina de sauna que funciona bien siempre y cuando se cumplan de manera adecuada todas las circunstancias necesarias.

Un aparato de mando unido a una estufa de mando adecuada solo podrá trabajar de manera óptima si se han realizado de manera correcta y profesional todas las conexiones eléctricas del distribuidor principal al aparato de mando y del aparato de mando a la estufa de sauna conforme a nuestros esquemas de conexiones y con los materiales indicados para ello.

Las averías en el aparato de mando se pueden producir también durante el funcionamiento continuo debido a insuficiente aire de alimentación o ventilación no adecuada de la estufa de sauna, así como por la falta de orificios para la salida de aire, o porque estos son demasiado pequeños. Observar a tal fin la „Hoja informativa“ adjunta.

En lo que respecta a los ajustes de temperatura y humedad, puede que existan desviaciones entre la temperatura y la humedad configuradas y las que se indican. Esto se debe a que los aparatos de visualización mecánicos suelen estar instalados en la pared interior de la sauna. La pared de la sauna presenta siempre no obstante temperaturas más bajas a la temperatura del aire real en la cabina.

Las indicaciones de humedad pueden también mostrar valores incorrectos en el reinicio siempre y cuando la cabina no se haya calentado a una temperatura suficiente.

5.0 - Disposiciones generales de seguridad

5.1 - Uso adecuado

Los aparatos de mando STG 2100 - F y STG 2100 - FH están solo indicados para controlar estufas de sauna con una potencia máxima de 10,80 kW.

El aparato de mando STG 2100 - F se utiliza en estufas de sauna con modo de sauna finlandés (solo control de temperatura) y el aparato de mando STG 2100 - FH se puede emplear en el modo BIO (temperatura y vapor).

Se pueden emplear en cabinas de sauna adecuadas para ello.

El aparato de mando está indicado solo para el funcionamiento de estufas de sauna homologadas en cabinas previstas para ello. Los aparatos de mando solo se podrán poner en funcionamiento en hogares privados

La garantía no cubre ningún tipo de daño que haya sido provocado por un uso inadecuado.

El usuario o propietario será el único responsable de todos los daños que se produzcan a consecuencia de ello.

5.2 - Instalación y conexión eléctrica

Montar los aparatos de mando de manera correcta y siguiendo las instrucciones de montaje suministradas. Asimismo, la conexión eléctrica se deberá efectuar conforme al esquema de conexiones.

La conexión eléctrica del distribuidor principal del edificio al aparato de mando y del aparato de mando a la estufa de la sauna solo la podrá realizar un electricista homologado o una empresa eléctrica.

Dotar el equipo de un interruptor diferencial (FI-40A-30mA) separado.

5.3 - Peligros debidos a la tensión eléctrica

Si se tocan piezas conductivas se pueden sufrir lesiones mortales. Antes de realizar cualquier trabajo en el equipo o la instalación, cortar el suministro de corriente al aparato de mando y asegurarlo contra una puesta en marcha.

5.4 - Requisitos para el operario

Este aparato de mando y la estufa de sauna conectada solo podrán ser puestos en funcionamiento por personas mayores de 18 años. Las personas que tengan alguna discapacidad psíquica solo podrán operar el aparato de mando bajo vigilancia.

La persona operaria tendrá que asegurarse de que antes de la puesta en marcha no haya objetos inflamables (toalla, albornoz, etc.) sobre o debajo de la estufa de sauna ni estén guardados en sus inmediaciones.

5.5 - Modificaciones o transformaciones

Las modificaciones o transformaciones en los aparatos de mando o en la conexión o en las conexiones eléctricas pueden provocar peligros imprevisibles. Está totalmente prohibido realizar cualquier cambio en el equipo completo.

5.6 - Seguridad y peligros

Leer detenidamente el manual de instrucciones antes del montaje y la instalación y observar las advertencias de los posibles peligros.

Es preciso observar plenamente estas instrucciones de seguridad y el resto de advertencias indicadas en los siguientes capítulos con el fin de reducir los peligros para la salud y evitar situaciones peligrosas. Un uso inadecuado puede conllevar lesiones graves.

5.7 - Instrucciones generales de seguridad

Este aparato podrá ser utilizado por niños a partir de 8 años y personas cuyas capacidades estén limitadas física, sensorial o psíquicamente o que no dispongan de la

experiencia o los conocimientos necesarios, siempre y cuando estén vigiladas o hayan recibido formación o instrucciones sobre el funcionamiento seguro del aparato y comprendan los posibles peligros. No permitir que los niños jueguen con el equipo. Los niños no podrán realizar los trabajos de limpieza y mantenimiento a no ser que cuenten con la supervisión de un adulto.

Si un aparato estacionario no está equipado con un cable de conexión a la red eléctrica y un enchufe u otro medio para cortar la alimentación de red, con un intervalo de abertura de contactos en cada polo conforme a las condiciones de la categoría de sobretensión III, se deberá incorporar un dispositivo de desconexión semejante en la instalación eléctrica fija según las normas de cableado.

Las instrucciones para los aparatos fijados deben indicar cómo se deberá fijar el aparato a su base. El procedimiento no deberá indicar el uso de adhesivos puesto que no se consideran medios de fijación fiables. Si se daña el aislamiento, cortar de inmediato la alimentación de tensión y dejar que un especialista autorizado lo repare. Los trabajos en el equipo eléctrico solo los deberán llevar a cabo especialistas.

No puentear nunca los fusibles ni ponerlos fuera de servicio.

Si se cambian los fusibles comprobar los datos de potencia. Proteger los aparatos de mando de la humedad.

La carcasa del aparato de mando solo la podrá abrir un especialista.

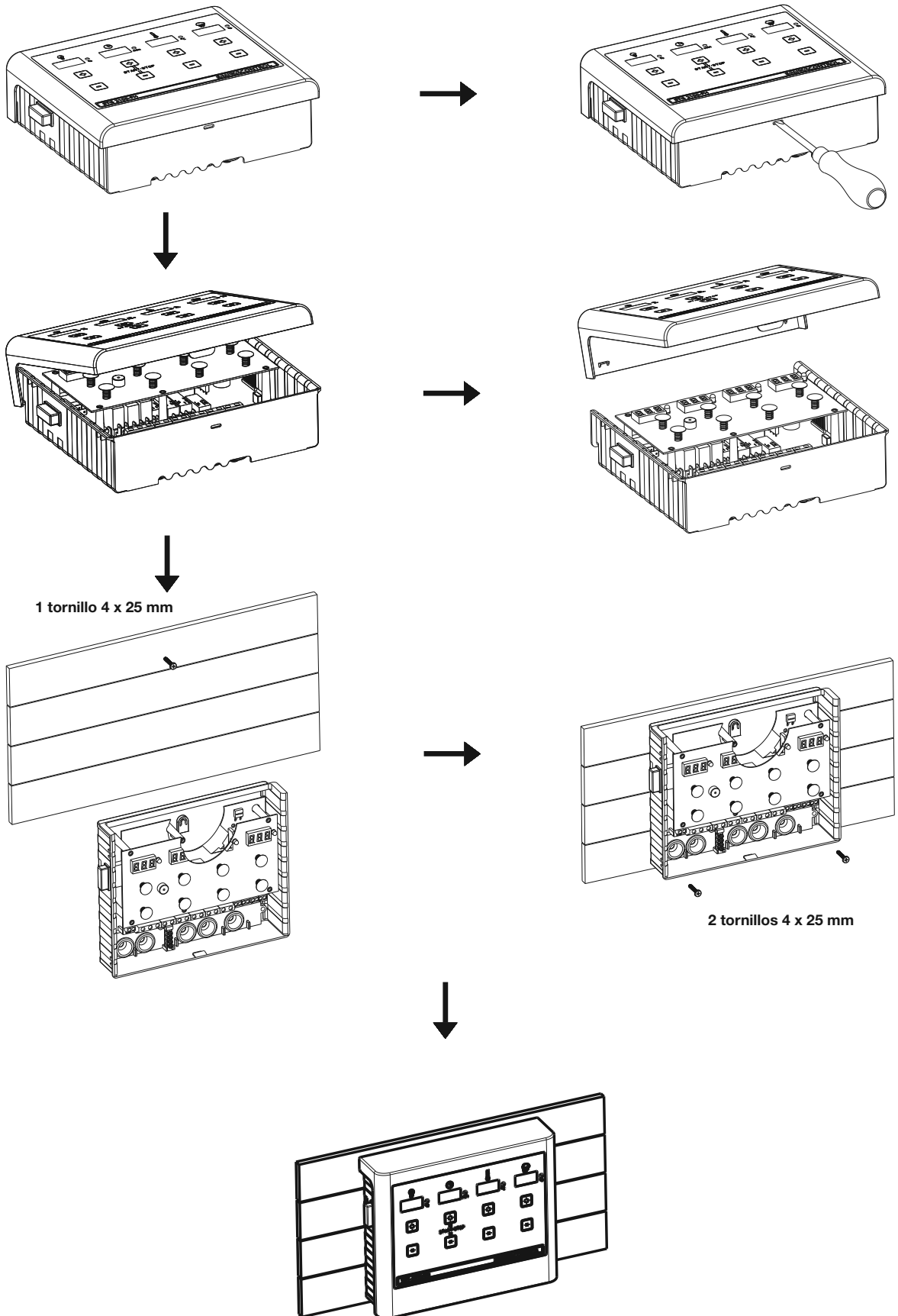
Cualquier objeto sobre la estufa de sauna o en sus inmediaciones puede provocar un incendio y lesiones.

Mantener a los niños alejados del aparato de mando y de la estufa de sauna.

Si se cubre o se coloca incorrectamente la sonda térmica y de humedad podrá provocar un aumento excesivo de las temperaturas y, con ello, un incendio.

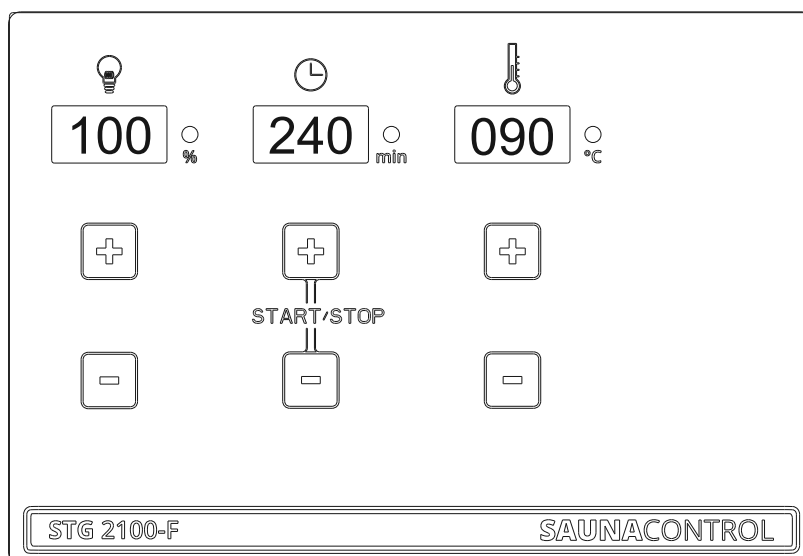
Es preciso garantizar que exista una buena circulación del aire tanto dentro como alrededor de toda la cabina de sauna.

6.0 - Montaje en pared del aparato de mando

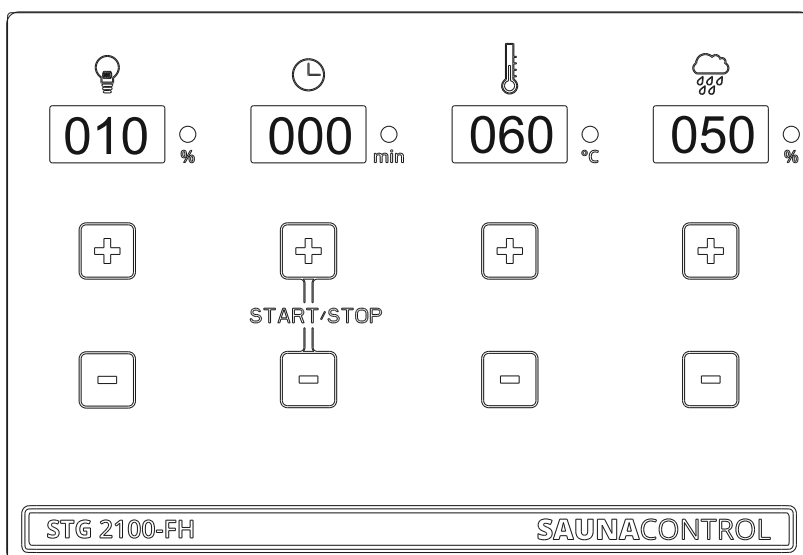


7.0 - Aparatos de mando – Modelos

Modelo para modo finlandés (temperatura)

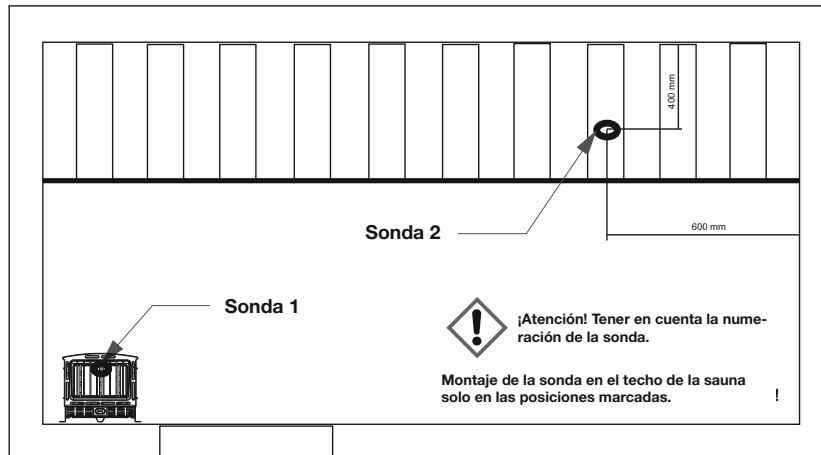


Modelo para modo finlandés y modo BIO (temperatura + vapor)

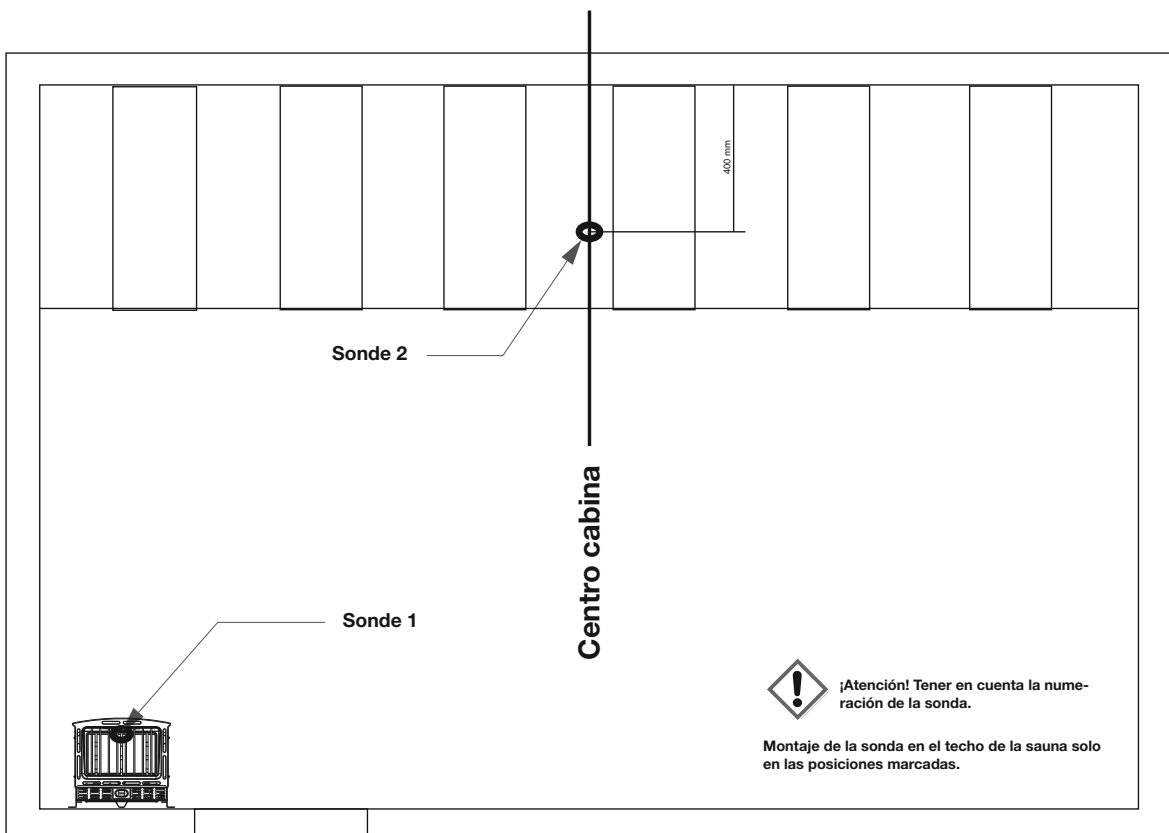


8.0 - Montaje de la sonda

Cabinas de sauna de hasta aprox. 7,99 m³

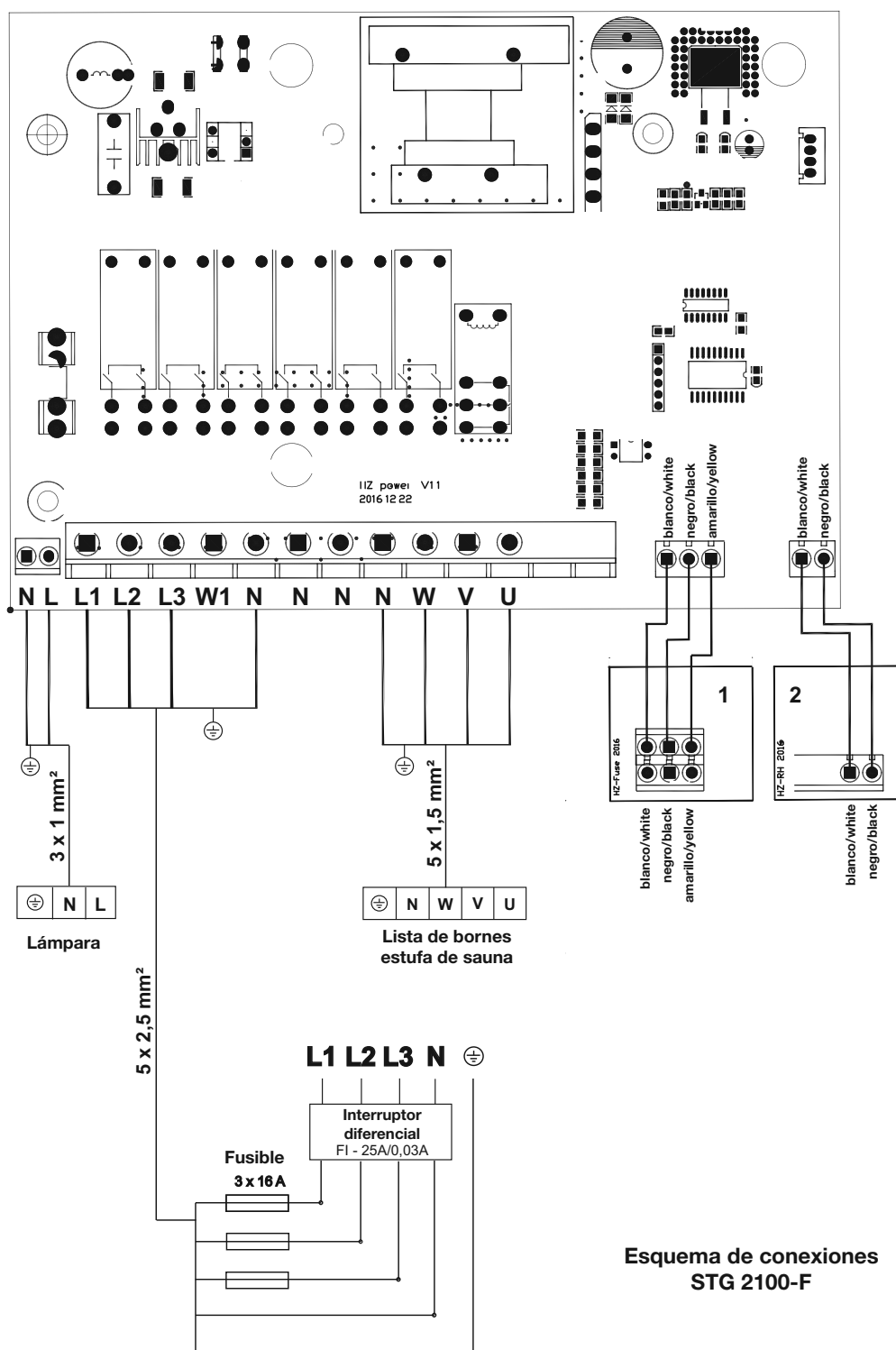


Cabinas de sauna mayores de 8 m³



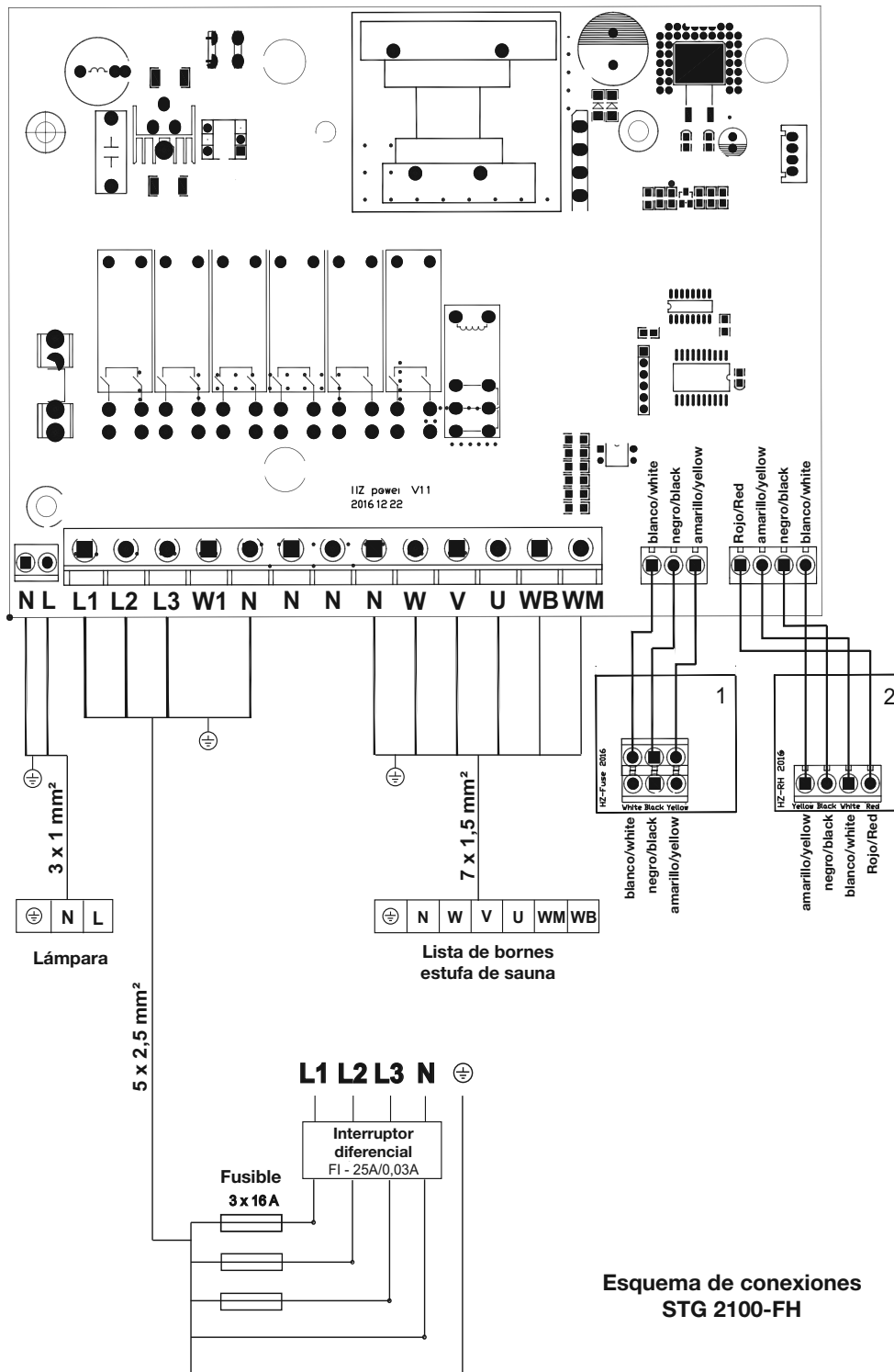


9.0 - STG 2100 - F / Diagrama de conexiones



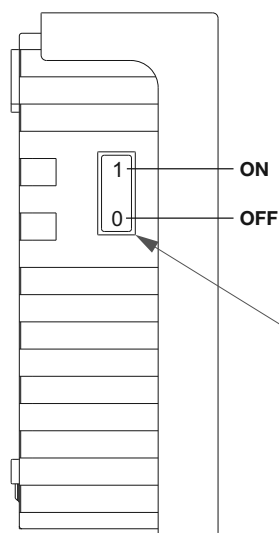


9.1 - STG 2100 - FH / Diagrama de conexiones



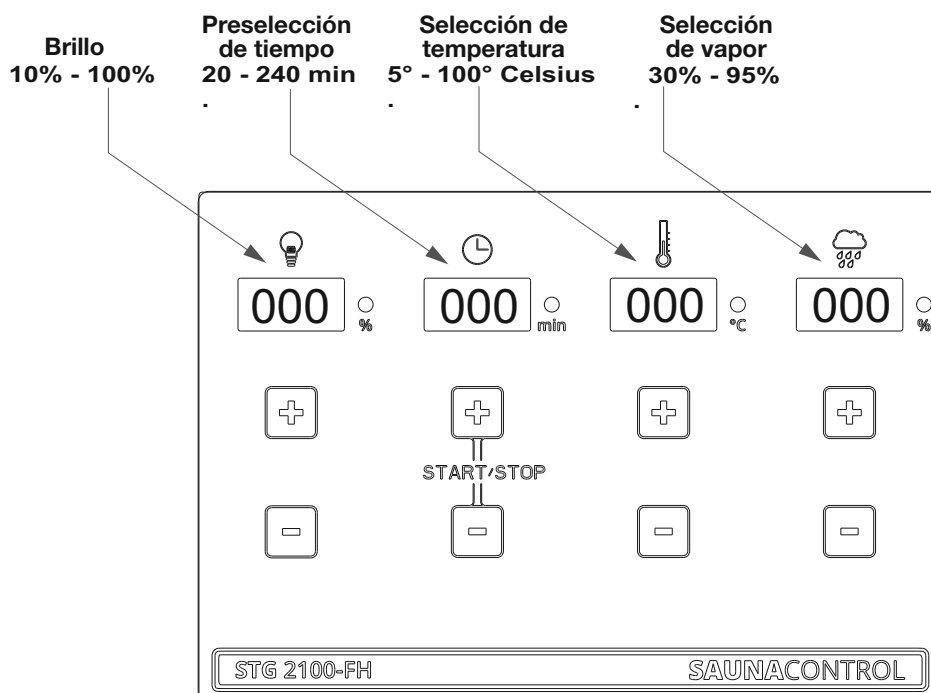
10.0 - Puesta en marcha - Manejo - Indicaciones

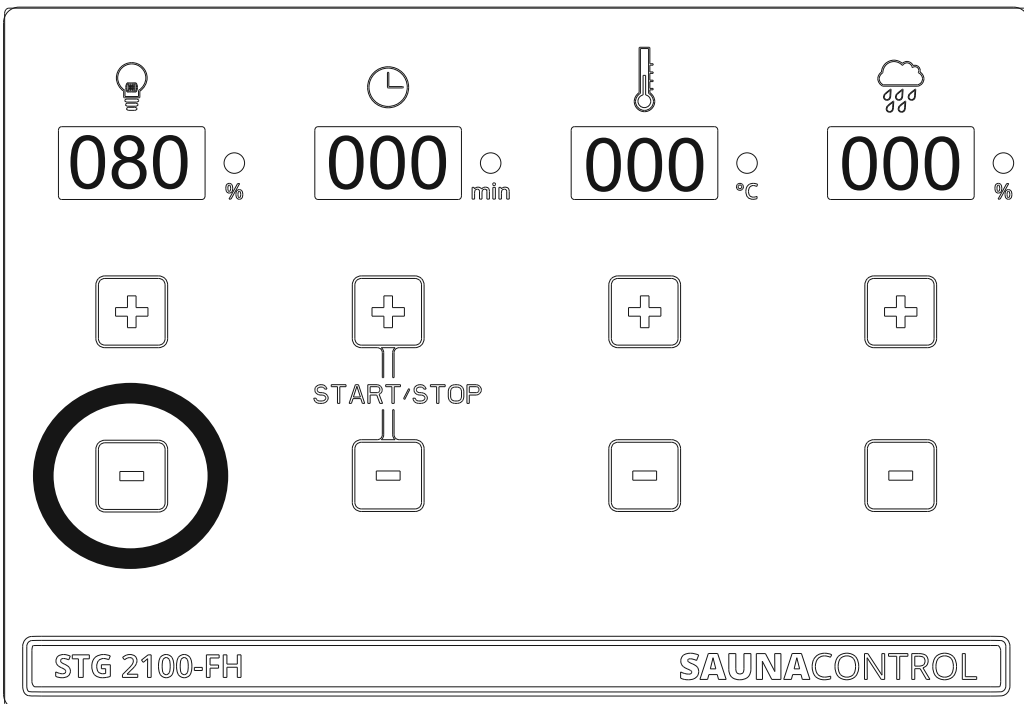
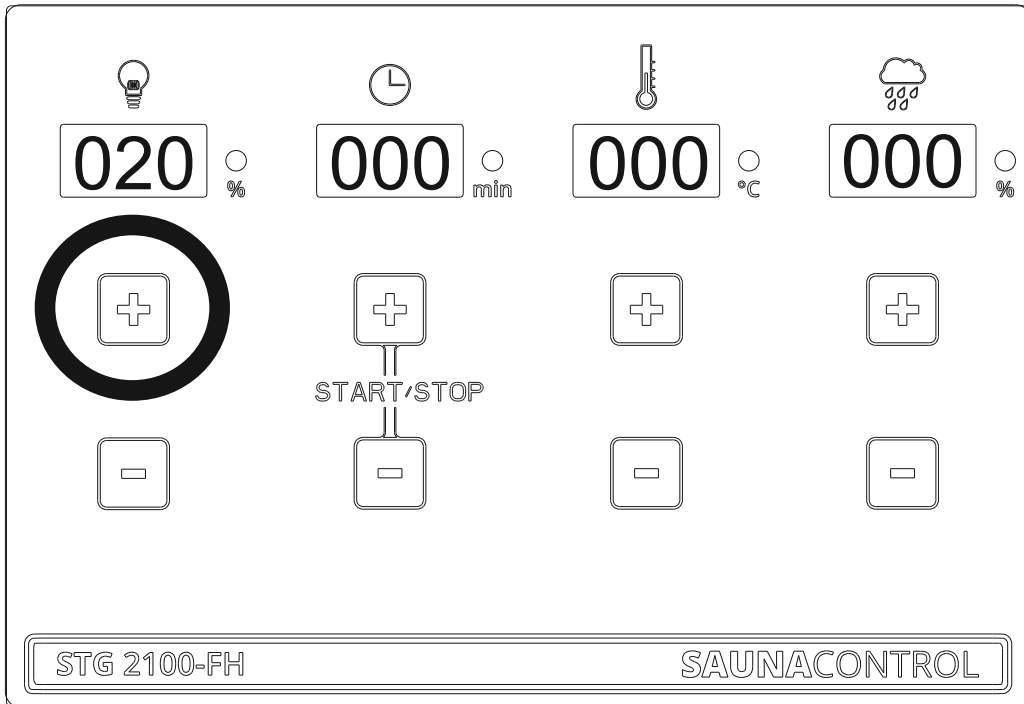
10.1 - Conexión del aparato de mando a través del interruptor principal

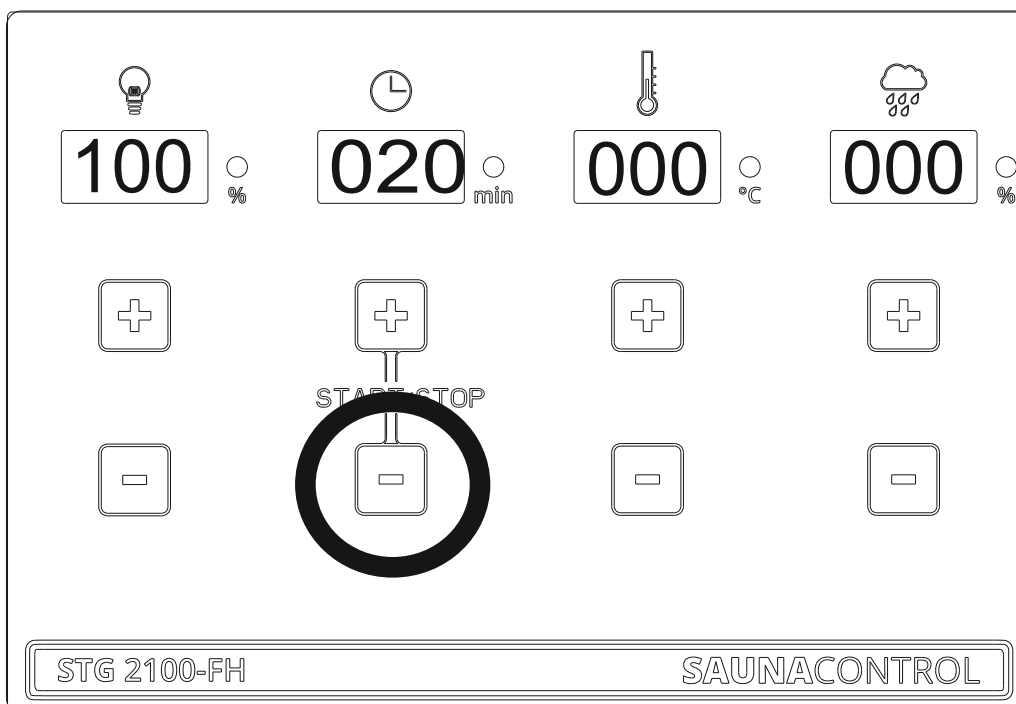
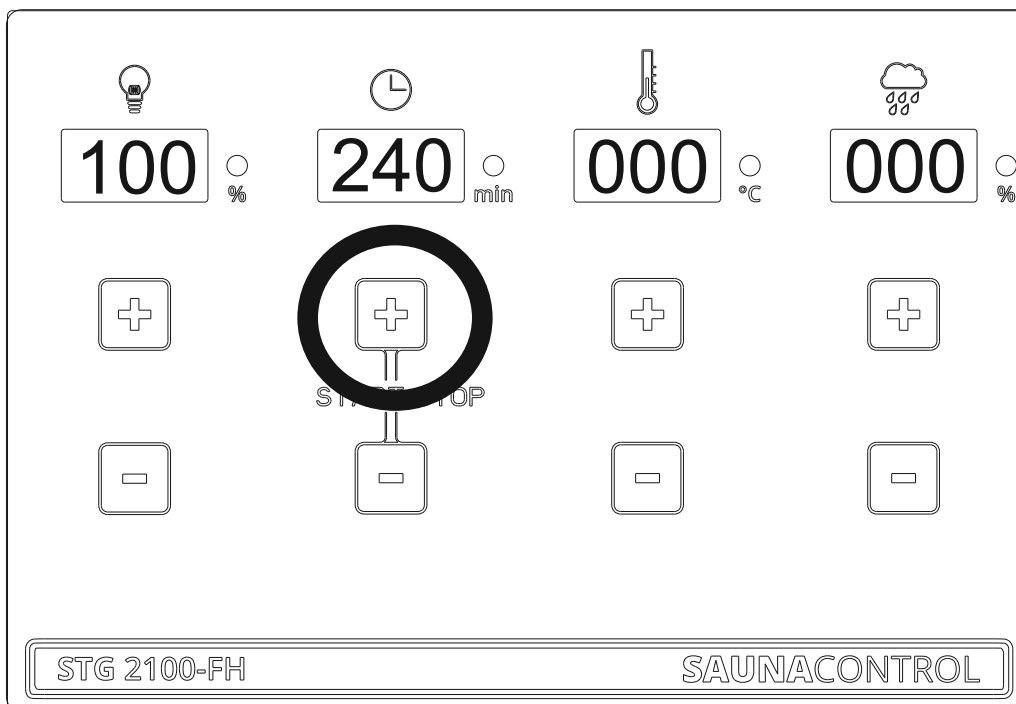


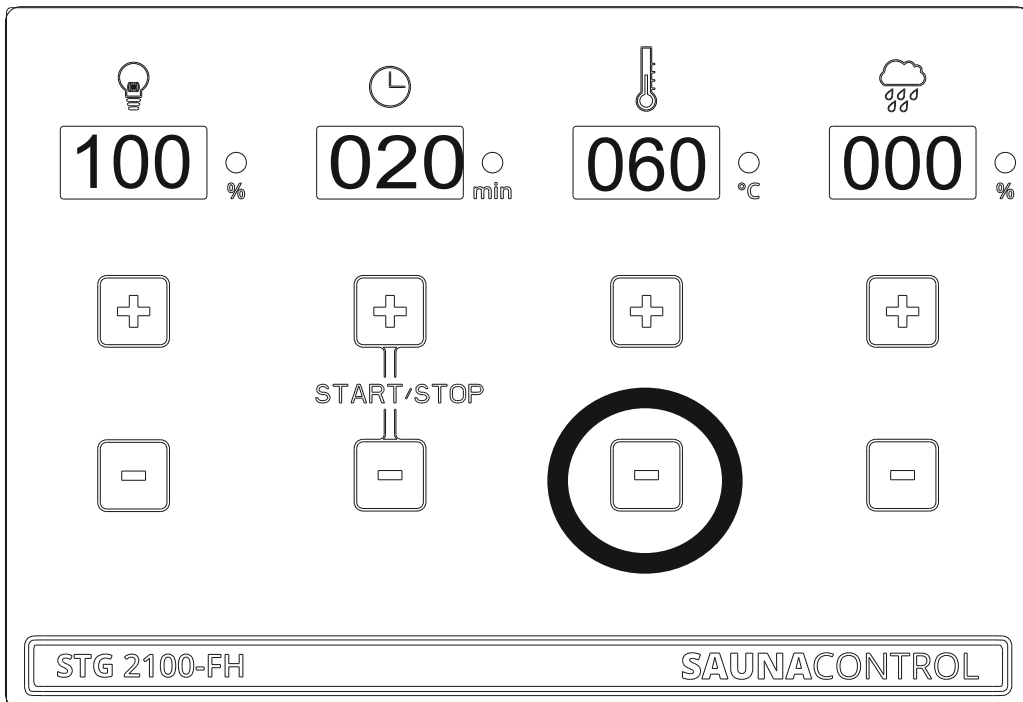
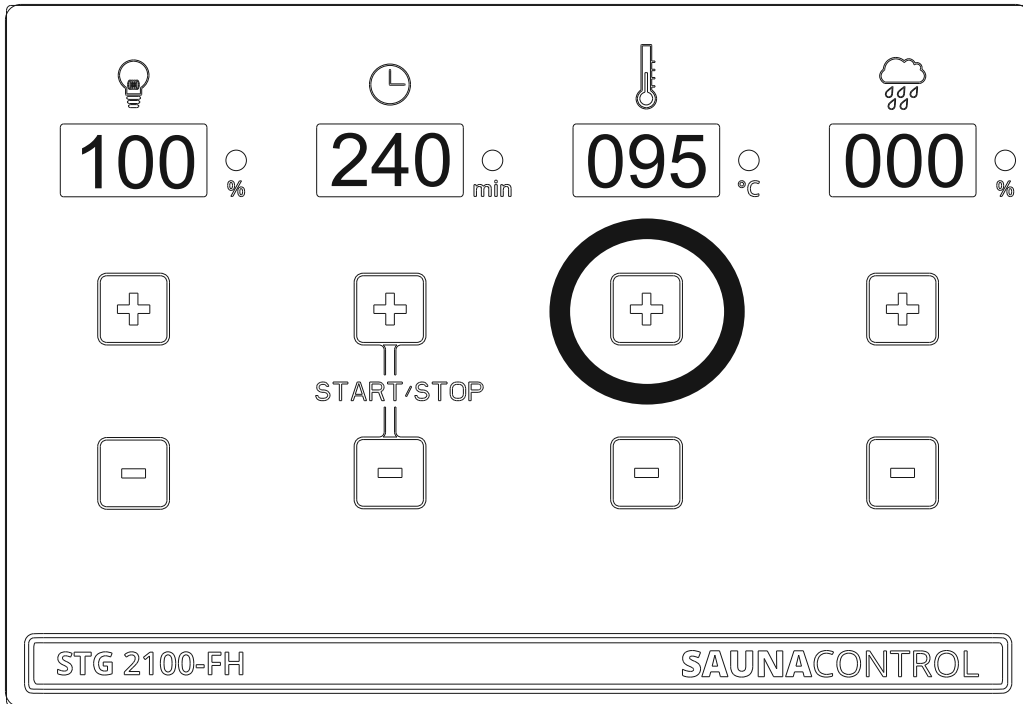
¡Conectar el interruptor principal!

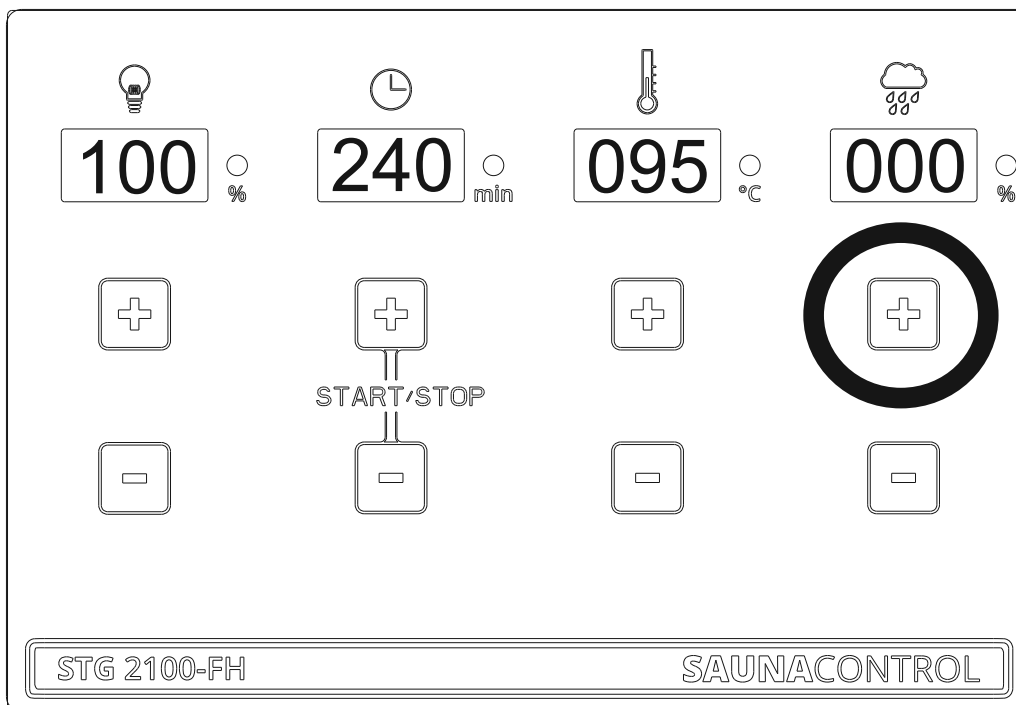
Para preajustar valores basta con tocar sin ejercer fuerza los campos marcados con „+“ y „-“.



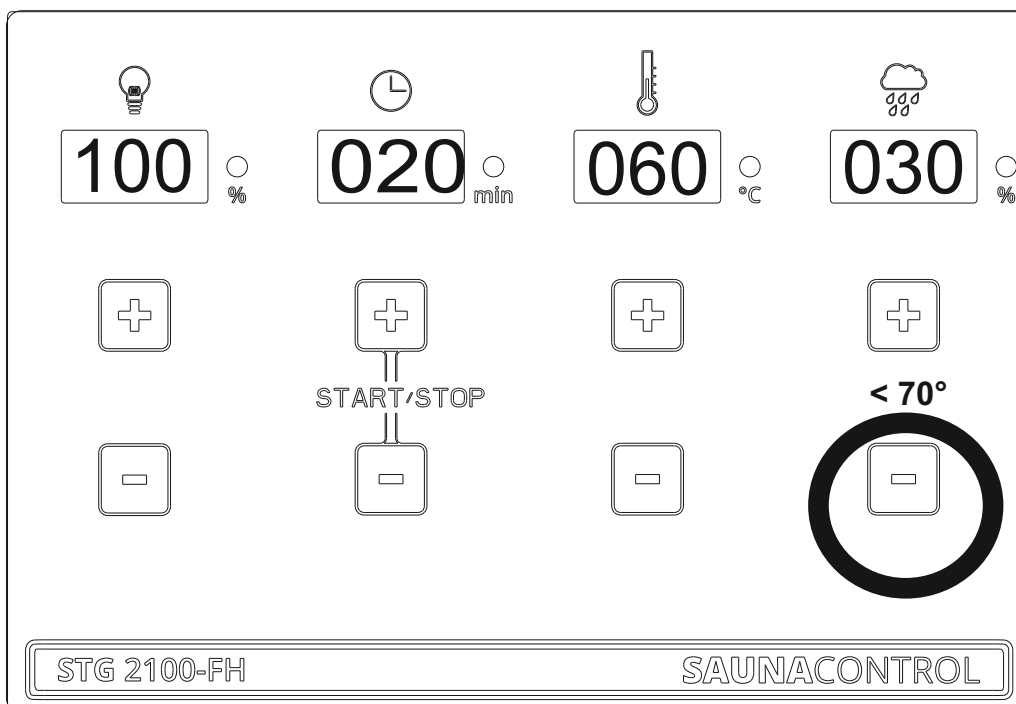




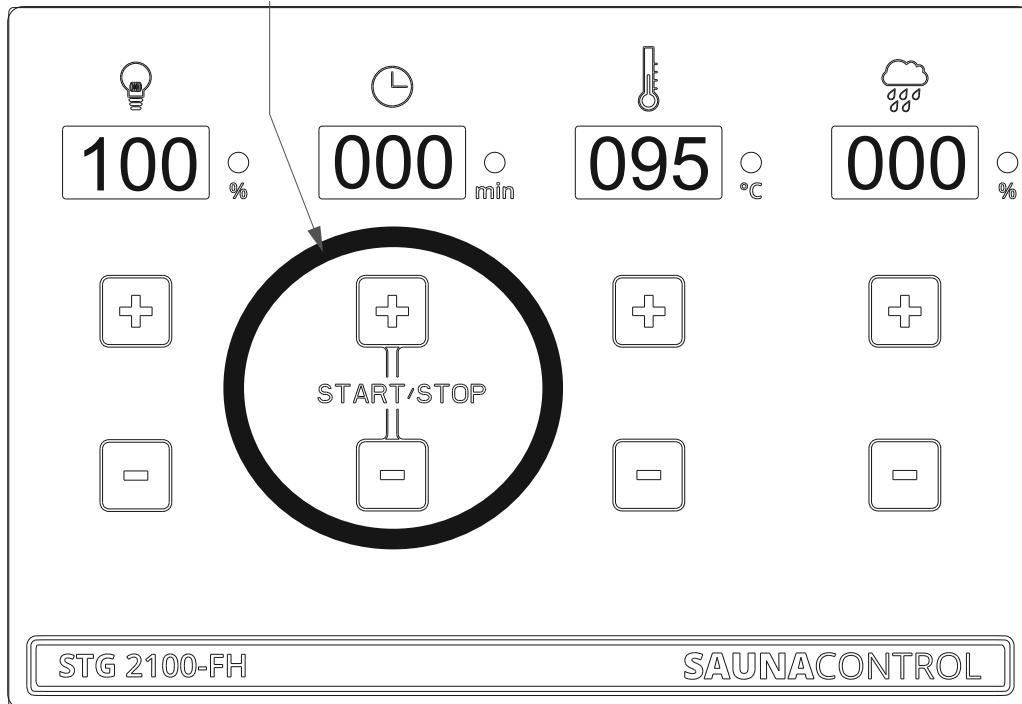




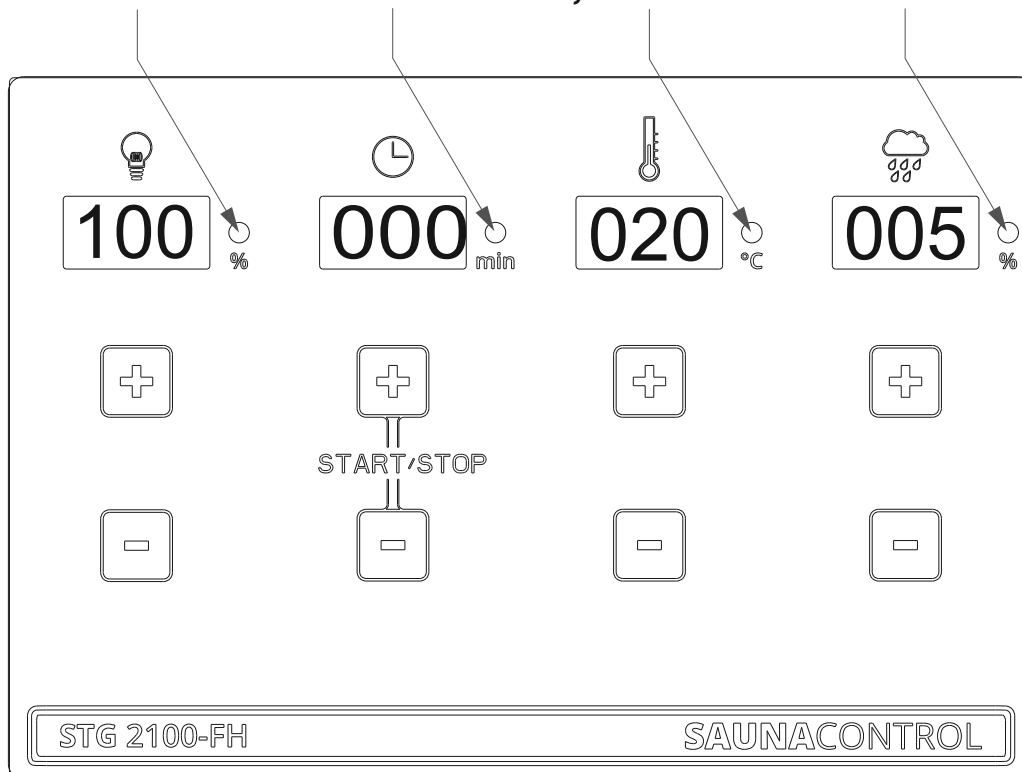
¡El modo Bio/vapor solo funciona con una temperatura de hasta 70°C!



**¡Con puesta en marcha directa!
Tocar al mismo tiempo las dos teclas.**




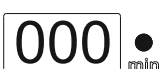

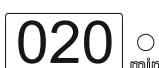




**Si una función está activa, se enciende el LED.
Si una función está inactiva, el LED está oscuro.**




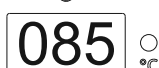



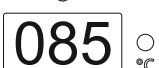


11.0 - Modo de visualización - tiempo /temperatura

Tiempo



-   El indicador parpadea- El aparato de mando está en el modo Standby
-   El LED está encendido - El aparato de mando está en el modo de calentamiento
-   Preselección de tiempo 20 min./ El indicador parpadea – el aparato de mando cambia a modo de calentamiento después de 20 minutos
-   El indicador parpadea después del modo de calentamiento- El aparato de mando está en el modo Standby



Temperatura



-   Ajuste de temperatura 5° a 100° con tecla + o - (pasos de 5°)
-   Preselección de temperatura 85° - El indicador parpadea durante 5 segundos
-   El indicador cambia a la temperatura real en la cabina - El LED se enciende/modo de calentamiento activo
-   Se ha alcanzado la temperatura- El LED está apagado/modo de calentamiento inactivo



11.0 - Modo de indicación - Vapor / Iluminación

Vapor



  El indicador muestra 000, el vaporizador no está en funcionamiento



  El indicador parpadea y cambia después de 5 segundos al valor real, el LED se enciende, modo de calentamiento del vaporizador.


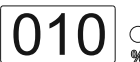
  Se ha alcanzado la humedad ajustada, el LED se apaga y el modo del vaporizador está en standby


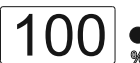
  La temperatura se ha ajustado por encima de los 70°, el vaporizador se desconecta del sistema

Iluminación

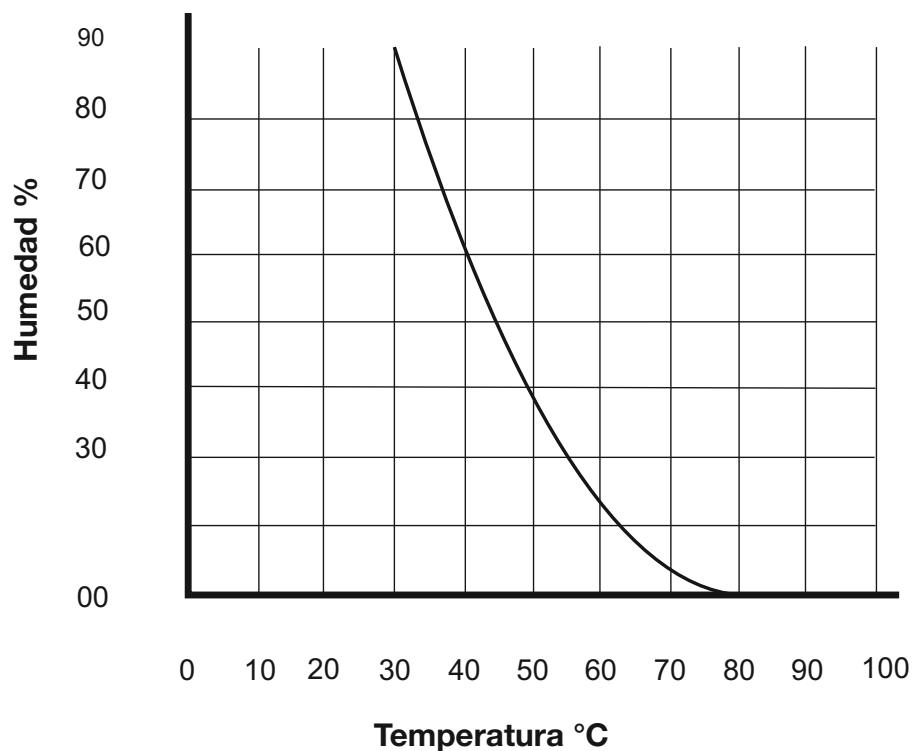
  Indicación „000“ , iluminación apagada, LED OFF

  La iluminación se puede ajustar en pasos de 10 con una luminosidad de 10% a 100%.

  El indicador parpadea durante 5 segundos y luego se enciende

  El LED está encendido, la iluminación está conectada

11.1 - Diagrama vapor - Temperatura



12.0 - Mensajes de fallo



Sonda térmica (sonda 1) en estufa defectuosa



Fusible térmico (sonda 1) en estufa defectuoso



Sonda térmica (sonda 2) en punto RAL defectuosa



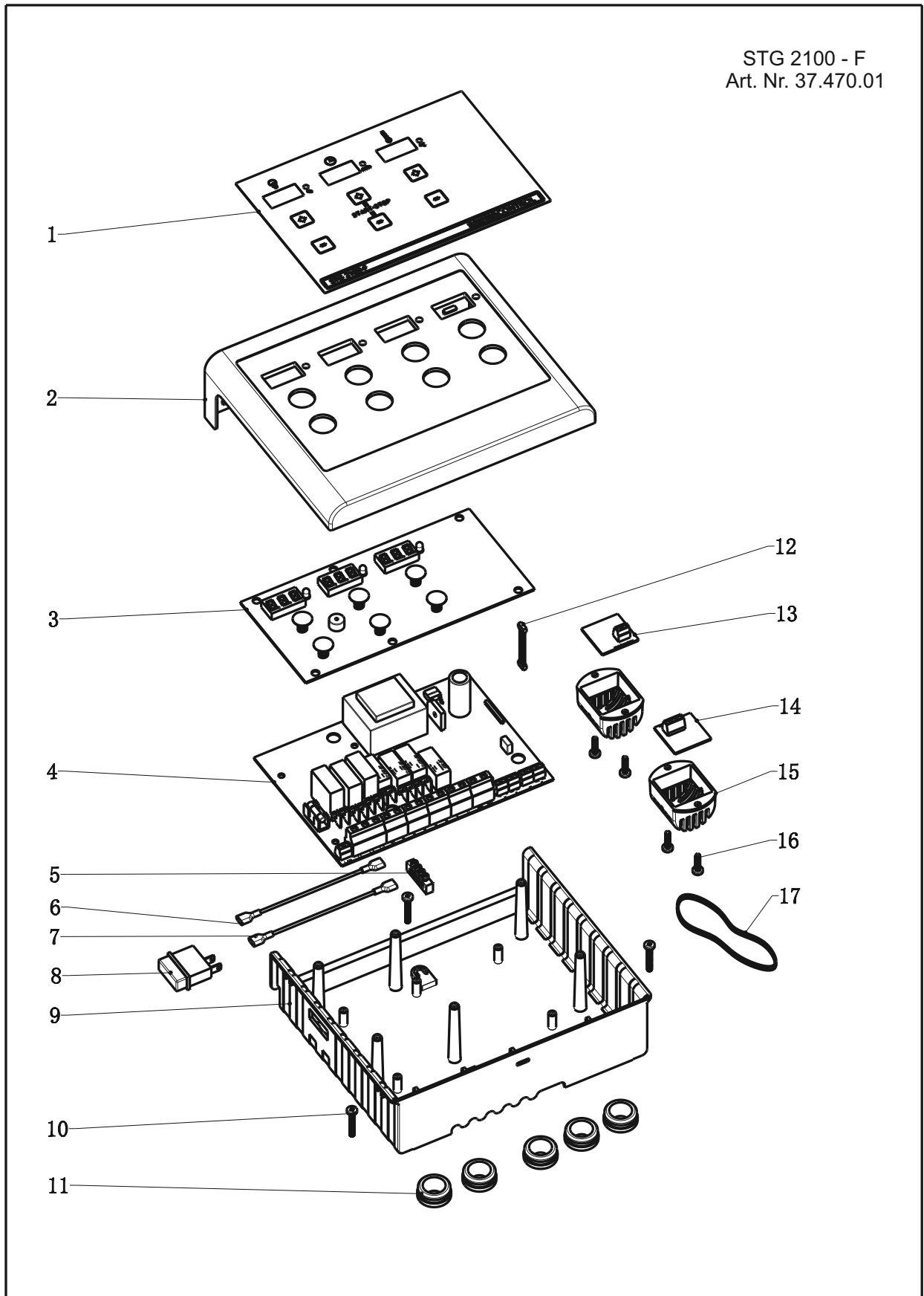
Sonda de humedad (sonda 2) en punto RAL defectuosa



Al encender el vaporizador no se puede ajustar ningún valor y el indicador parpadea y muestra „OFF“.

El borne WM (indicación de falta de agua) no está conectado.

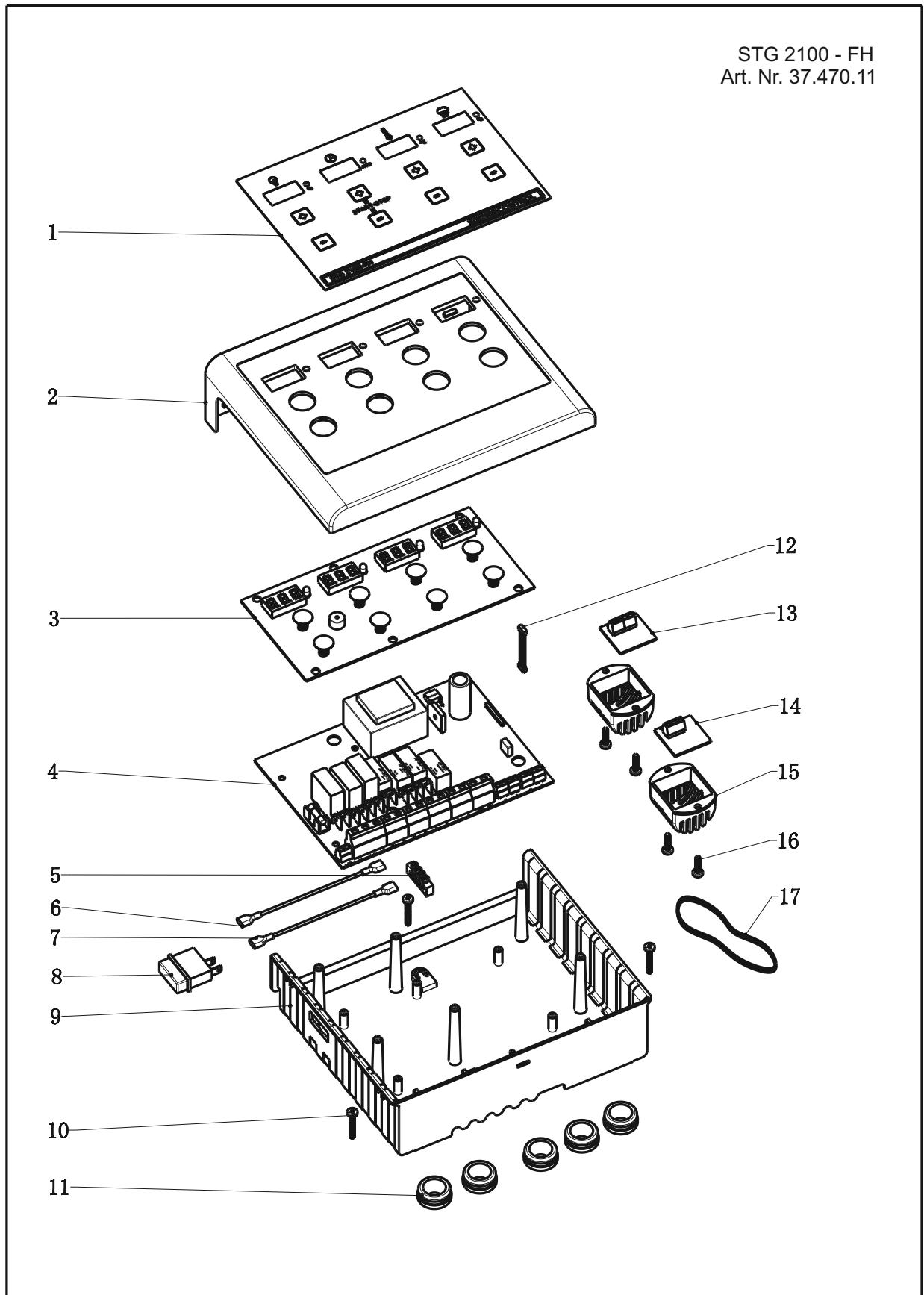
13.0 Plano en expansión STG 2100 - F



13.1 - Lista de piezas STG 2100 F

STG 2100-F - Número de artículo 37.470.01				
Pos.	Número E	Denominación	Description	Unidad
1	086.50.010.21	Panel de mando	Operation panel	1
2	086.50.010.22	Parte delantera / Techo	Top housing	1
3	086.50.010.23	Platina de mando	PCB for operation	1
4	086.50.010.24	Platina de potencia	PCB for power	1
5	086.50.010.25	Borne conductor protector	Ground connection block	1
6	086.50.010.26	Cable azul	Cable for switch (blue)	1
7	086.50.010.27	Cable marrón	Cable for switch (brown)	1
8	086.50.010.28	Interruptor principal	Power switch	1
9	086.50.010.29	Parte de la carcasa	Bottom housing	1
10	086.50.010.30	Tornillo 4 x 25	Screw 4 x 25	3
11	086.50.010.31	Pasacables	Shield sleeve	5
12	086.50.010.32	Platina del cable de conexión	Cable for PCB connection	1
13	086.50.010.33	Sonda térmica en punto RAL	Sensor RAL-Point	1
14	086.50.010.34	Sonda térmica - estufa	Sensor - Oven	1
15	086.50.010.35	Carcasa de sonda	Sensor cover	2
16	086.50.010.36	Tornillo 4 x 15	Screw 4 x 15	4
17	086.50.010.37	Cable para sonda - de 3 hilos	Cable for sensors - 3-lines	5 mtr.

13.2 - Plano en expansión STG 2100 - FH



13.1 - Lista de piezas STG 2100 FH

STG 2100-FH - Número de artículo 37.470.11				
Pos.	Número E	Denominación	Description	Unidad
1	086.50.010.38	Panel de mando	Operation panel	1
2	086.50.010.22	Parte delantera / techo	Top housing	1
3	086.50.010.39	Platina de mando	PCB for operation	1
4	086.50.010.40	Platina de potencia	PCB for power	1
5	086.50.010.25	Borne conductor protector	Ground connection block	1
6	086.50.010.26	Cable azul	Cable for switch (blue)	1
7	086.50.010.27	Cable marrón	Cable for switch (brown)	1
8	086.50.010.28	Interruptor principal	Power switch	1
9	086.50.010.29	Parte de la carcasa	Bottom housing	1
10	086.50.010.30	Tornillo 4 x 25	Screw 4 x 25	3
11	086.50.010.31	Pasacables	Shield sleeve	5
12	086.50.010.32	Platina del cable de conexión	Cable for PCB connection	1
13	086.50.010.41	Sonda térmica y de humedad	Sensor Temperature/Humidity	1
14	086.50.010.34	Sonda térmica - estufa	Sensor Oven	1
15	086.50.010.35	Carcasa de sonda	Sensor cover	2
16	086.50.010.36	Tornillo 4 x 15	Screw 4 x 15	4
17	086.50.010.42	Cable para sonda - de 4 hilos	Cable for sensors - 4-lines	5 mtr.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- erklart folgende Konformitat gema EU-Richtlinie und Normen fur Artikel
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
 déclare la conformit suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 dichiara la seguente conformit secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 attesterer folgende overensstemmelse i medfor af EU-direktiv samt standarder for artikel
 forklarar foljande overensstmmelse enl. EU-direktiv och standarder for artikeln
 vakuuttaa, ett tuote taytta EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
 tendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
 vydava nasledujci prohlaen o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
 potvrjuje sledeo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
 vydava nasledujúce prehlaenie o zhode podľa smernice E a noriem pre výrobok
 a cikkekhez az EU-iranyvonal s Normak szerint a kvetkez konformitast jelenti ki
 deklaruje zgodnos wymienionego ponizej artykuu z nastpujcymi normami na podstawie dyrektywy WE,
 денларира сответното сответствие сгласно Директива на ЕС и норми за артикул
 paskaidro súdu atbilstību ES direktīvai un standartiem
 apibdina j atitikim EU reikalavimams ir preks normoms
 declar urmtoarea conformitate conform directivei UE si normelor pentru articolul
 δηλνει την ακλουθη συμμρφωση σμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρτυπα για το προϊον
 potvrđuje sljedecu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje sljedecu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje sledeću uskladenost prema smernicami E i normami za artikl
 следующим удостоверить, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
 проголошув про означену нижче вдповднсть виробу директивам та стандартам ЄС на вирб
 ja izjavuva slednata soobraznost sgласно E-direktivata i normite za artikli
 rn ille ilgili AB direktivleri ve normlari gereince aaida aiklanlan uygunluu belirtir
 erklerer folgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
 Lsyr uppfyllingu EU-reglna og annarra stdla voru

Steuergerate STG 2100-F / STG 2100-FH

- 2014/29/EU
 2005/32/EC_2009/125/EC
 2014/35/EU
 2006/28/EC
 2014/30/EU
 2014/32/EU
 2014/53/EC
 2014/68/EU
 90/396/EC_2009/142/EC
 80/686/EC_96/58/EC
 2011/65/EU

- 2006/42/EC
 Annex IV
 Notified Body:
 Notified Body No.:
 Reg. No.:
 2000/14/EC_2005/88/EC
 Annex V
 Annex VI
 Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
 P = kW; L_W = dB
 Notified Body:
 2012/46/EU
 Emission No.:

Standard references: EN 55014-1: 2006 + A1: 2009 + A2: 2011; EN 55014-2: 1997 + A1: 2001 + A2: 2008;
 EN 61000-6-1: 2007; EN 60335-1 + A11: 2014; EN 60335-2-53: 2011

Landau/Isar, den 01.05.2017

Ulrich Kaperer Director division ISC Trading

First CE:
 Art.-No.: L.No.:
 Subject to change without notice

Archive-File/Record:
 Documents registrar:
 Wiesweg 22, D-94405 Landau/Isar



Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.
Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su electrónicos y eléctricos usados

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.



La reimpresión o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

Salvo modificaciones técnicas

